

# Altfraunhofen

AKTUELL



Informationen aus der Gemeinde

Oktober 2023

**Baugrundstücke in Altfraunhofen zu verkaufen!**

## VERGABEVERFAHREN FÜR 4 BAUGRUNDSTÜCKE IM BAUGEBIET KOANZNFELD BEGINNT

### Richtlinien für die Vergabe von Grundstücken im Gebiet der Gemeinde Altfraunhofen (Ansiedlungsmodell Altfraunhofen)

#### **Vorbemerkungen**

Die Gemeinde Altfraunhofen verfolgt mit dem Ansiedlungsmodell das Ziel, den sozialen Zusammenhalt der Bürger der Gemeinde zu stärken und zu festigen. Ohne das Ansiedlungsmodell wäre die in der Gemeinde verwurzelte Bevölkerung zu großen Teilen nicht in der Lage, Grund und Boden zu Wohnzwecken zu erwerben. Das Modell dient dazu, dauerhafte, langfristige und nachhaltige Sesshaftigkeit in der Gemeinde zu ermöglichen, weil diese die soziale Integration und den Zusammenhalt in der örtlichen Gemeinschaft maßgeblich stärkt. Gerade junge Familien mit mehrjähriger Bindung zur örtlichen Gemeinschaft sind auf das Ansiedlungsmodell angewiesen, um auch zukünftig in der Gemeinde Altfraunhofen bleiben zu können und nicht zum Wegzug gezwungen zu sein. Daneben will das Modell auch den Zuzug junger Familien und deren Eigentumsbildung fördern.

Im Vertrag von Lissabon werden die Anerkennung des kommunalen Selbstverwaltungsrechts, die Stärkung des Subsidiaritätsprinzips, die Stärkung des Ausschusses der Regionen und die Sicherung der kommunalen Daseinsvorsorge als wichtige Bestandteile besonders hervorgehoben.

Der Gemeinderat der Gemeinde Altfraunhofen hat daher beschlossen, zur Sicherung, Erhaltung und Weiterentwicklung einer ausgewogenen Bevölkerungsstruktur, insbesondere zur Sicherstellung eines ausreichenden Wohnangebots für die örtliche Bevölkerung, verfügbares Bauland zukünftig auf Grundlage nachfolgender Richtlinien zu vergeben.



Die Richtlinien stellen eine Fortschreibung der bisherigen Richtlinien für die Vergabe von Bauland durch die Gemeinde Altfraunhofen dar und werden auch künftig auf Basis der europäischen Rechtsentwicklung fortgeschrieben.

Die Gemeinde legt für jedes Baugebiet bei Ausschreibung der Parzellen einen Stichtag fest. Maßgeblich für die Zuteilungsentscheidung sind die tatsächlichen Verhältnisse zum Zeitpunkt dieses Stichtages.

### **Für die 4 zu vergebenden Baugrundstücke am Koanznfeld ist der 29.12.2023 / 12.00 Uhr der Stichtag!**

Zur Prüfung der nachfolgenden Richtlinien ist jeweils auf die Person des Antragsstellers abzustellen, sofern nichts Besonderes geregelt ist. Der andere Ehepartner bzw. Lebenspartner (Lebenspartnerschaftsgesetz) ist jedoch berechtigt, neben dem Antragssteller einen Miteigentumsanteil zu erwerben.

#### **I. Vergabe nach Bewerbergruppen**

Bei der Vergabe von Wohnbaugrundstücken werden die Bauplatzbewerber in folgender Reihenfolge berücksichtigt:

##### **A. Bewerbergruppe 1**

Bewerber, die noch kein oder kein ausreichendes Wohneigentum besitzen, Zwecks Erwerb zur Eigennutzung.

##### **B. Bewerbergruppe 2**

Alle sonstigen Bewerber.

## **II. Antragsberechtigung** (nur für Bewerbergruppe 1 relevant)

Einen Antrag dürfen nur Personen stellen, die die nachfolgenden Voraussetzungen kumulativ erfüllen.

Der Antragssteller darf kein Wohnungseigentum, zu Wohnzwecken geeignetes Erbbaurecht oder zu Wohnzwecken geeignetes Grundeigentum haben. Außer Betracht bleiben jedoch Rechte, die keine angemessene Wohnung für den Antragssteller und dessen Haushaltsangehörige (§ 18 WoFG) ermöglichen sowie Rechte, die durch ein Nießbrauchsrecht zu Gunsten Dritter belastet sind.

Dem Antragssteller werden die Rechte seines Ehepartners, seines nichtehelichen Lebenspartners und seines Lebenspartners (LPartG) zugerechnet.

## **III. Punktekatalog – Reihung** (nur für Bewerbergruppe 1 relevant)

Die Reihenfolge der Bewerber bei der Auswahl der Grundstücke erfolgt über ein Wertungs- und Punktesystem. Dies bedeutet, dass der Bewerber/die Bewerberin mit der höheren Punktezahl sich vor dem Bewerber/der Bewerberin mit der niedrigeren Punktezahl eine Parzelle aussuchen darf.

Die sich aus dem Bewertungsbogen ergebende Punktzahl dient als Richtschnur.

Ein Rechtsanspruch auf Grunderwerb von der Gemeinde kann nicht abgeleitet werden. Unbeachtlich davon müssen die Bewerber die Zugangsvoraussetzungen nach Ziffer I erfüllt haben.

1. Nachfolgende Wertungskriterien werden dabei herangezogen.

- a) Familienverhältnisse: Anzahl und Alter Kinder
- b) Behinderung oder Pflegegrad eines Antragsstellers oder eines zum Hausstand gehörenden Familienmitglieds (durch Bescheinigung der Pflegeversicherung nachzuweisen)
- c) Ortsansässigkeit Hauptwohnsitz in Altfraunhofen (Daten lt. Einwohnermeldeamt - auch frühere Zeiträume)
- d) Hauptberufliche Tätigkeit im Gemeindebereich Altfraunhofen
- e) Tätigkeit in einem Ehrenamt (Nachweis durch die jeweilige Institution bzw. Verein)

2. Soweit Bewerber gleiche Punktzahlen erreichen, erhält derjenige Bewerber/diejenige Bewerberin in der Reihenfolge den Vorzug, der/die

2.1 die größere Zahl an haushaltsangehörigen, minderjährigen Kindern vorweist,

2.2 im Losverfahren zum Zuge kommt.

## **IV. Verkaufsbedingungen**

Der Inhalt des Kaufvertrages richtet sich nach den Musterverträgen der Gemeinde Altfraunhofen. Die Gemeinde behält sich vor, die Verträge an eine neue Sachlage, neue Erkenntnisse oder eine veränderte Rechtsprechung anzupassen. Maßgeblich ist der im jeweiligen Einzelfall abgeschlossene notarielle Vertrag.

Die Verträge werden insbesondere Regelungen zu folgenden Bereichen enthalten:

a) **Bauverpflichtung mit Wiederkaufsrecht** (gilt für beide Bewerbergruppen)

Der Erwerber verpflichtet sich gegenüber der Gemeinde Altfraunhofen, auf dem Vertragsobjekt innerhalb von **sieben Jahren** ab Beurkundung an gerechnet ein Wohnhaus einschließlich der erforderlichen Außenanlagen nach Festsetzung des Bebauungsplanes bezugsfertig zu errichten.

Der Erwerber räumt der Gemeinde Altfraunhofen ein Wiederkaufsrecht für den Fall ein, dass er

- die vorstehend übernommene Bauverpflichtung nicht fristgerecht erfüllt oder

- das Vertragsobjekt ohne Erfüllung der Bauverpflichtung weiter veräußert, es sei denn, die Gemeinde Altfraunhofen stimmt der Veräußerung zu und der Rechtsnachfolger tritt in die Bauverpflichtung des Erwerbers ein.

b) **Selbstnutzungsverpflichtung** (gilt nur für Bewerbergruppe 1)

Der Erwerber verpflichtet sich gegenüber der Gemeinde Altfraunhofen:

a) das geplante Wohnhaus selbst zu beziehen,

b) für mindestens zehn Jahre ab Bezugsfertigkeit selbst zu bewohnen und

c) innerhalb von zehn Jahren ab Bezugsfertigkeit nicht zu veräußern.

Die Verpflichtung zu a) und b) können auch durch Verwandte ersten Grades und/oder den (früheren) Ehegatten des Erwerbers erfüllt werden.

c) **Zahlungsanspruch**

Für den Fall, dass der Erwerber des Grundstücks die Vorgaben der Bauverpflichtung bzw. der Selbstnutzungsverpflichtung nicht erfüllt, und die Gemeinde Altfraunhofen vom Wiederkaufsrecht keinen Gebrauch macht, steht der Gemeinde Altfraunhofen ein Zahlungsanspruch zu.

Dieser Zahlungsanspruch ist Bestandteil des jeweiligen notariellen Vertrages.

## **V. Verkaufspreis**

### **Bewerbergruppe 1**

Der Verkaufspreis (= Grundstück, Straßenerschließungsbeitrag nach BauGB sowie Beitrag nach KAG für Kanal) wird vom Gemeinderat auf Grundlage des festgelegten Bodenrichtwertes bestimmt.

**Der Verkaufspreis beträgt 370,00 €/m<sup>2</sup> für die zu vergebenden Baugrundstücke am Koanzfeld**

### **Bewerbergruppe 2**

Vergabe nach Höchstgebot

Die Bewerber müssen in den Bewerbungsunterlagen ein Gebot je Quadratmeter Grundstücksfläche angeben. In diesem Verkaufspreis ist bereits enthalten: Grundstück, Straßenerschließungsbeitrag nach BauGB sowie Beitrag nach KAG für Kanal.

Das Mindestgebot beträgt 370 € je m<sup>2</sup> Grundstücksfläche.

Bei Gleichgebot: Losentscheid.

## VI. Schlussbestimmungen

- a) **Verfahren**  
Die Gemeindegkammerei und das Bauamt werden mit der Auswertung der Bewerbungen gemäÙ vorgeannten Kriterien beauftragt. Die Vergabe der Baugrundstücke erfolgt durch den Gemeinderat Altfraunhofen.
- b) **Rechtsausschluss**  
Ein Rechtsanspruch auf den Erwerb eines Grundstücks besteht nicht.
- c) **Inkrafttreten**  
Diese Richtlinien wurden vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 29.08.2023 beschlossen. Sie sind ab diesem Zeitpunkt anzuwenden. Alle bisherigen Richtlinien treten gleichzeitig auÙer Kraft.

<b>Vergabe von</b>	<b>4 Baugrundstücken am Koanzfeld</b>
<b>Stichtag</b>	<b>29.12.2023</b>
<b>Bewerbungszeitraum</b>	<b>01.11.-29.12.2023 / 12 Uhr</b>
<b>Bewerbungsunterlagen</b>	<b>Homepage Gemeinde Altfraunhofen</b>

### AUS DER VERWALTUNG

#### Veränderungen beim Personal:

#### Verwaltungsgemeinschaft:

##### Christine Zitzler ist neue Mitarbeiterin des Bauamtes

Die Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen freut sich, dass Christine Zitzler seit dem 1. September als neue Mitarbeiterin das Bauamt verstärkt. Gemeinschaftsvorsitzender Johann Schreff und stellvertretende Gemeinschaftsvorsitzende Luise Hausberger begrüÙten sie herzlich und wünschten ihr viel Freude und Erfolg in ihrer neuen Position. Christine Zitzler bringt umfangreiche Berufserfahrung im Bereich Bauwesen mit, was sie zu einer wertvollen Ergänzung des Teams macht. Mit ihrem Fachwissen wird sie dazu beitragen, die Leistungsfähigkeit des Bauamtes weiter zu stärken und die Projekte der Verwaltungsgemeinschaft erfolgreich umzusetzen. Das gesamte Team heiÙt Christine herzlich willkommen.



Christine Zitzler (Mitte) ✉ christine.zitzler@vg-altfraunhofen.de

☎ 08705 / 928 - 47

#### Waldkindergarten:

##### Leiterin des Waldkindergartens, Claudia Sandmeyer, in den Ruhestand verabschiedet

In einer kleinen Feierstunde verabschiedete Bürgermeister Johann Schreff die langjährige Leiterin des Waldkindergartens, Claudia Sandmeyer, in den Ruhestand. Mit ihrer Hingabe und ihrem Engagement hat Claudia Sandmeyer den Waldkindergarten zu einer äußerst beliebten und erfolgreichen Institution gemacht, die heute als sicherer und liebevoller Ort für die Waldläuser bekannt ist.

Seit der Gründung des Waldkindergartens vor neun Jahren hat Claudia Sandmeyer unermüdlich daran gearbeitet, ihn zu dem zu machen, was er heute ist. Ihr Einsatz hat nicht nur die Herzen der Kinder erobert, sondern auch das Vertrauen der Eltern gewonnen. Bürgermeister Schreff sprach während der Verabschiedung seine aufrichtige Anerkennung und seine Dankbarkeit aus und wünschte Claudia Sandmeyer für ihren Ruhestand alles Gute.



##### Daniela Chrostek neue Leiterin des Waldkindergartens

Durch eine herzliche BegrüÙung heiÙt Bürgermeister Johann Schreff, Daniela Chrostek, als neue Leiterin des Waldkindergartens willkommen. Daniela Chrostek leistete bereits als Erzieherin bei den Waldläusern hervorragende Arbeit und bewies in der Zeit das notwendige pädagogische Geschick und die Begeisterung für die Natur. Bürgermeister Schreff wünschte ihr viel Freude mit den Kindern inmitten der Natur und ist sich sicher, dass Daniela mit ihrem Engagement und ihrer Führungskompetenz den Erfolg des Waldkindergartens beibehält.

##### Neue Kräfte für den Waldkindergarten

Nadine Etrich, die bereits vor einiger Zeit im Waldkindergarten tätig war, konnte nun wieder als Erzieherin und Sibylle Scherzer als Pädagogische Hilfskraft gewonnen werden. Sie kümmern sich seit September liebevoll um die Waldläuser. Auch ihnen wünschte Bürgermeister Johann Schreff und das Team der Gemeinde alles Gute für ihre Arbeit mit den Kindern.



## Schulverband:

### Funda Kalnakov ist Mitarbeiterin der Mittagsbetreuung

Funda Kalnakov zählt nun zum Personal der Mittagsbetreuung. Schulverbandsvorsitzender Johann Schreff und stellvertretende Schulverbandsvorsitzende Luise Hausberger wünschten im Namen der gesamten Belegschaft viel Freude bei der Arbeit mit den Kindern.

### Räumpflicht auf Gehwegen

Die Gemeinde Altfraunhofen hat gemäß Art. 51 Abs. 5 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) durch Verordnung die Verkehrssicherungspflicht von Gehwegen auf die Anlieger übertragen. Die Sicherungspflicht beinhaltet auch die Räum- und Streupflicht und dient zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz.



**Als Anlieger haben Sie die Sicherungsfläche bzw. den Gehweg an Werktagen bis 7 Uhr, an Samstagen bis 8 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen bis 9 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z. B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen.**

**Die Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.**

Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben dem Gehweg so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird.

Sollten Sie nicht selbst in der Lage sein, der Sicherungspflicht nachzukommen, müssen Sie diese Arbeiten an Dritte übertragen.

Wir dürfen darauf hinweisen, dass eine Räum- und Streupflicht für die Gemeinde nur an verkehrsreichen und zusätzlich gefährlichen Straßenabschnitten besteht. Die Gemeinde ist weiterhin bemüht, auch Nebenstraßen für den Verkehr frei zu halten. Nebenstraßen, deren Befahrung durch parkende Autos behindert wird, können aber - um Schäden an Gerät bzw. parkenden Autos zu verhindern - nicht angefahren werden.

### Glühweinstand



Für die Adventszeit stellt uns Familie Neumeyer auch heuer wieder liebenswürdigerweise ihre Hütte auf dem Rathausplatz zur Verfügung.

Altfraunhofener Vereine, die diese gerne als Glühweinstand betreiben möchten, können sich im Rathaus melden (Selina Rieder, 08705 928-0).



### Baum gesucht



Für die Vorweihnachtszeit suchen wir wieder Bäume, die unseren Rathausplatz, den Platz vorm Kriegerdenkmal und vorm Seniorenzentrum weihnachtlich gestalten. Falls Sie einen zu groß gewordenen Nadelbaum spenden möchten, freuen wir uns über Ihren Anruf (Karin Aich 08705 928-16). Unser Bauhof würde den Baum abholen. Der Wurzelstock wird jedoch nicht entfernt.

### Öffnungszeiten Altstoffsammelstelle



Mit Umstellung der Uhrzeit am 29.10.2023 hat die Altstoffsammelstelle in der Obergangkofener Straße nun wie folgt geöffnet:

**Mittwoch: 13 – 16 Uhr**

**Samstag: 9 – 12 Uhr**

### Ferienbetreuung Schuljahr 2023/2024

Allerheiligenferien	-keine-
Weihnachtsferien	-keine-
Faschingsferien	-keine-
Osterferien	25.03.-28.03.2024 (4 Tage)
Pfingstferien	-keine--
Sommerferien	29.07.-02.08.2024 (5 Tage)
	05.-09.08.2024 (5 Tage)

Die Buchung ist **nur wochenweise** möglich; es besteht keine Möglichkeit der Buchung von Einzeltagen. **Teilnehmerzahl: mind. 15 Kinder**

Die Termine decken sich überwiegend mit den Öffnungszeiten des Kinderzentrums bzw. Waldkindergartens, wodurch Geschwisterkinder im Schulalter bzw. in Kindergarten/ Krippe an den gleichen Tagen betreut sind.

### Buchungszeit:

**8 - 16 Uhr 15 Euro pro Tag inklusive Mittagessen**

Angemeldet werden können Kinder von der 1. bis zur 6.Klasse, die in Altfraunhofen bzw. Baierbach wohnen. Gemeindefremde Kinder sind auf Anfrage evtl. möglich.

Betreut werden die Kinder vom Team der Mittagsbetreuung. Geplant sind gemeinsames Spielen, Basteln, Musik und Hörspiele hören, Vorlesen/ Lesen, Spiele im Garten / sportliche Betätigungen usw. sowie kleinere Ausflüge/ Wanderungen zu Spielplätzen, in den Wald, auf den Sportplatz und ähnliches.

### Anmeldeschluss ist der 31.01.2024

**Das Anmeldeformular finden Sie auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen bzw. kann dieses in der Mittagsbetreuung abgeholt werden.**

**Abmeldungen sind lediglich bis 3 Wochen vor Beginn des gebuchten Termins kostenfrei möglich, danach werden 100% der Kosten fällig.**

Bei Vorabanmeldungen und Fragen wenden Sie sich bitte direkt an die Mittagsbetreuung. (per Whatsapp oder Anruf) **0152 29782940**

Änderungen vorbehalten.

30.09.2023

## Verunreinigungen auf öffentlichen Wegen sowie Privatgrund

Verunreinigungen durch Unrat, leere Flaschen und **Glasscherben**, sowie Sachbeschädigungen (z.B. Zerstörung von **Brückengeländern**) gehören leider zur Tagesordnung in unserem Dorf.

Jeder hat das Recht unsere öffentlichen Plätze zu nutzen. Allerdings sollten diese wieder so verlassen werden, dass auch andere Menschen eine Freude daran haben.

Die Gemeinde weist darauf hin, dass jegliche Verunreinigungen durch die Verursacher zu beseitigen sind. Die Kosten, welche der Gemeinde durch den Einsatz des Bauhofes entsteht, kann dem Verursacher in Rechnung gestellt werden!

Im Interesse aller und vor allem, damit weder **Mensch noch Tier verletzt** werden, sowie um Schäden z.B. an Radreifen zu verhindern, wird deshalb um Rücksichtnahme gebeten.

Außerdem sind Müll und Grüngut auf keinen Fall auf **unbebauten Grundstücken** zu entsorgen.

## **BEKANNTMACHUNG zur Eintragungsmöglichkeit von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz**

Nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) besteht die Möglichkeit, Widerspruch gegen einzelne regelmäßig durchzuführende Datenübermittlungen der Meldebehörde einzulegen. Dieser Widerspruch gilt jeweils bis zum Widerruf.

### **A) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Wehrpflicht**

Soweit Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können Sie der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG in Verbindung mit § 58 Abs. 1 des Wehrpflichtgesetzes widersprechen.

### **B) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG in Verbindung mit § 42 Abs. 2 BMG widersprechen.

### **C) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 1 BMG widersprechen.

### **D) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 2 BMG widersprechen.

### **E) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 3 BMG widersprechen.

Die Eintragung dieser Übermittlungssperren können Sie durch persönliches Erscheinen unter Vorlage Ihres Ausweisdokumentes bei der VGem Altfraunhofen – Einwohnermeldeamt Zi.Nr. 11/EG Rathausplatz 1, 84169 Altfraunhofen zu den üblichen Öffnungszeiten vornehmen oder aber auch über unsere Internetseite unter [www.vg-altfraunhofen.de](http://www.vg-altfraunhofen.de).

## **Führerscheinpflichtumtausch geht in die nächste Runde**

Aufgrund des vom Bundesrat beschlossenen Stufenplans müssen bis 19.01.2024 die alten Führerscheine, die „berühmten Lappen“ (grau, rosa oder DDR-Führerschein) der Geburtsjahrgänge 1965 - 1970 umgetauscht werden. Wer schon einen Scheckkartenführerschein hat oder ab 1971 geboren ist, braucht den Umtausch noch nicht durchführen. Führerscheine der Jahrgänge 1952 und früher brauchen noch nicht umgetauscht werden. Die Umtauschanträge und alle Informationen gibt es auf der Homepage des Landratsamtes. Mit dem unterschriebenen Antrag soll ein biometrisches Passfoto, sowie eine Kopie des Personalausweises und des Führerscheins an die Führerscheinstelle geschickt werden. Falls der alte Führerschein nicht im Landkreis Landshut ausgestellt wurde, können die Führerscheininhaber selbst bei der Ausstellungsbehörde eine Karteikartenabschrift zur Kosteneinsparung anfordern. Bei Fragen können Sie sich an [fahrerlaubnis@landkreis-landshut.de](mailto:fahrerlaubnis@landkreis-landshut.de) oder 0871/408-2156 oder -2153 wenden.

### **1. Führerscheindokumente, die bis einschließlich 31.12.1998 ausgestellt worden sind (grauer bzw. rosa Lappen):**

Geburtsjahr	Führerscheinumtausch bis
Vor 1953	19.01.2033 Bitte warten
1953 bis 1958	19.07.2022 Sollte schon umgetauscht sein
1959 bis 1964	19.01.2023 Sollte schon umgetauscht sein
<b>1965 bis 1970</b>	<b>19.01.2024 Bitte umtauschen</b>
1971 oder später	19.01.2025 Bitte warten

### **2. Führerscheindokumente, die ab 01.01.1999 ausgestellt worden sind (Scheckkartenformat):**

Ausstellungsjahr	Führerscheinumtausch bis
1999 bis 2001	19.01.2026 Bitte warten
2002 bis 2004	19.01.2027 Bitte warten
2005 bis 2007	19.01.2028 Bitte warten
2008	19.01.2029 Bitte warten
2009	19.01.2030 Bitte warten
2010	19.01.2031 Bitte warten
2011	19.01.2032 Bitte warten
2012 bis 18.01.2013	19.01.2033 Bitte warten

Zudem besteht die Möglichkeit, dass die Bürger über das Terminbuchungssystem Termine bei der Führerscheinstelle vereinbaren können [Anmeldung \(konsentas.de\)](http://Anmeldung(konsentas.de))

## ADVENTSSINGEN BAIERBACH

### Adventssingen in der Pfarrkirche Baierbach

Der Kirchenchor Baierbach gestaltet zusammen mit der Hausmusik Daxauer und dem Männerchor Neufraunhofen ein Adventssingen.

**Dieses findet am Sonntag, den 03. Dezember 2023 um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Andreas in Baierbach statt.**

Zur Aufführung kommt die "Heilige Nacht" von Ludwig Thoma. Vorgetragen wird die Geschichte von Alois Babinger. Die dazugehörige musikalische Umrahmung übernehmen die einzelnen Gruppen.

Im Anschluss an das Adventssingen laden die Ministranten zu einem gemütlichen, vorweihnachtlichen Beisammensein auf dem Kirchplatz ein. Es gibt dazu Glühwein, Kinderpunsch, frischgebackene Waffeln und Kuchen. Über eine Spende für die bevorstehende Romwallfahrt 2024 freuen sich die Ministranten.

## BAYER. LANDESAMT FÜR UMWELT

### So schützen Sie Ihr Eigentum vor Hochwasser

Flusshochwasser, hohes Grundwasser oder Sturzfluten infolge von Starkregen – Hochwasser hat verschiedene Ursachen und kann nahezu überall in Bayern auftreten.

Verschiedene Maßnahmen lassen sich auch nachträglich umsetzen. So schützen mobile Schutzsysteme vor Türen und Fenstern sowie die Abdichtung von Hausanschlüssen vor eindringendem Wasser. Eine Rückstausicherung im Abwasserrohr verhindert, dass Wasser aus der Kanalisation zurück in das Gebäude fließen kann.

Wenn bauliche Maßnahmen zum Hochwasserschutz nicht wirtschaftlich erscheinen, sollte die Gebäudenutzung an die Hochwassergefahr angepasst werden. Schäden lassen sich beispielsweise verringern, indem Wohnräume in die oberen Etagen verlegt werden. Auch sollten die Heizung sowie die Strom- und Wasserversorgung nicht in gefährdeten Räumen untergebracht sein. Die Sicherung von Öltanks ist seit 2017 in Überschwemmungsgebieten verpflichtend. Wegen der hohen Umweltgefährdung sollte in Überschwemmungsgebieten aber möglichst auf Öltanks verzichtet werden.

Einen hundertprozentigen Schutz vor Hochwasser kann es jedoch nicht geben. Wenn Sie sich gegen die potenziell drastischen finanziellen Folgen eines Hochwassers absichern möchten, sollten Sie zusätzlich zu Ihrer Wohngebäude- und Hausratsversicherung eine Elementarschadenversicherung abschließen. Die Versicherbarkeit sowie die Kalkulation des Versicherungsbeitrags erfolgt über ein vom Gesamtverband der Versicherungswirtschaft entwickeltes Zonierungssystem („ZÜRS Geo“), das vier Gefahrenklassen zur Einschätzung der Hochwassergefährdung eines Gebäudes enthält. Für etwa 99 Prozent aller Wohngebäude in Bayern kann demnach eine Elementarschadenversicherung abgeschlossen werden. Lediglich für Immobilien in der höchsten Gefahrenklasse kommen im Einzelfall nur bestimmte Versicherer in Frage.

Weitere Informationen sowie viele Tipps zur Hochwasservorsorge finden Sie unter [www.hochwasserinfo.bayern.de](http://www.hochwasserinfo.bayern.de), Quelle: Hochwasser.Info.Bayern

## DIE GEMEINDE GRATULIERT

### Josef Meindl feierte 85. Geburtstag

Josef Meindl wurde am 23. September 1938 in Altfraunhofen geboren und wuchs zusammen mit seiner älteren Schwester Marianne am Hof der Eltern Anna und Josef auf. Er besuchte die Volksschule in Altfraunhofen und später die Landwirtschaftliche Fachschule in Landshut. Durch den frühen Tod seines Vaters, übernahm er bereits im November 1965 den elterlichen Betrieb.

Im Oktober 1965 heiratete er Pauline Heß und wurde Vater von drei Töchtern. Mittlerweile ist er stolzer Opa von 5 Enkelkindern, die ihm besonders viel Freude machen.

Er engagierte sich 18 Jahre lang als Gemeinderat aktiv für die Gemeinde und ist Mitglied der Feuerwehr.

Noch immer ist die Landwirtschaft und vor allem der Wald seine große Leidenschaft.

Am 30.09.23 feierte er im Kreise von Familie und Freunden seinen 85. Geburtstag. Unter den Gästen waren auch Abordnungen der Gemeinde mit Bürgermeister Johann Schreff sowie der Feuerwehr, des Pfarrgemeinderates und Pater Dan Anzorge.



Jubilär Josef Meindl vorne Mitte



Die Gemeinde Altfraunhofen bedankt sich bei Familie Neumeyer, welche seit 25 Jahren mit ihrem Lebensmittelmarkt die Versorgung der Bürger sichert. Wir wünschen alles Gute zum Jubiläum und weiterhin großen Erfolg.

**Johann Schreff**

1. Bürgermeister mit Gemeinderat



Die Gemeinde Altfraunhofen gratuliert der renommierten Hausarztpraxis Dr. med. Uwe Schubart zum 30-jährigen Jubiläum und dankt für die hervorragende medizinische Betreuung der Altfraunhofener Bürgerschaft. Wir wünschen dem ganzen Praxisteam weiterhin viel Erfolg.

**Johann Schreff**

1. Bürgermeister mit Gemeinderat

Am **25.07.2023** fand eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Folgende Themen wurden behandelt:

**Bürgeranfragen**

Ein Bürger weist auf die gemeindlichen Schaukästen an der Hauptstraße gegenüber der Kirche hin. Hier sind die aufgeführten Gewerbetreibenden nicht mehr aktuell (z. B. VR-Bank Landshut, Baugeschäft Dax usw.). Des Weiteren sind viele neue Ortsteile entstanden (Moorloh-Ost, Koanznfeld), die auf dem Ortsplan noch nicht aufgeführt sind. Die Angaben in den Ortstafeln sind veraltet und sollten aktualisiert werden.

**Bauvorhaben**

**Vorbescheid - Neubau Einfamilienhaus mit zwei Stellplätzen - Flur-Nr. 169/24, Gemarkung Altfraunhofen, Fichtenstraße 4**

Der Antrag erhält das gemeindliche Einvernehmen nicht.

**Folgende Bauanträge erhalten das gemeindliche Einvernehmen:**

**-Vorbescheid - Garagenanbau bzw. -verlängerung - Flur-Nr. 845/39 und 848/5, Gemarkung Altfraunhofen, Stephansweg 7**

**-Bauantrag - Neubau eines Wohngebäudes mit zwei Wohneinheiten, Garage und Stellplätzen - Flur-Nr. 841/40, Gemarkung Altfraunhofen, Gerstenweg 5**

**-Bauantrag - Einbau einer Heizanlage in den Spänebunker, Flur-Nr. 251, Gemarkung Altfraunhofen, Landshuter Straße 30**

**Gemeinde Kumhausen - Aufstellung eines qualifizierten Bebauungsplanes gem. § 30 Abs. 1 BauGB mit integriertem Grünordnungsplan und Umweltbericht für den Bereich „Westlich der Schule“ - Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB - Beteiligung der Öffentlichkeit und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB**

Das Gremium hat keine Einwände gegen die Aufstellung des o. g. qualifizierten Bebauungsplanes.

**Haushalt 2023**

**a. Verwaltungs- und Vermögenshaushalt**

Verwaltungshaushalt Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 6.216.100,00€

Vermögenshaushalt Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 6.107.000,00€

Die Mitglieder des Gemeinderates Altfraunhofen stimmen dem Verwaltungshaushalt einstimmig zu.

Die Mitglieder des Gemeinderates Altfraunhofen stimmen dem Vermögenshaushalt einstimmig zu.

**b. Haushaltssatzung;**

Auf Grund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt; er schließt **im Verwaltungshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit 6.216.100 € und **im Vermögenshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit 6.107.000 € ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4<sup>1)</sup>

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt.

**1. Grundsteuer**

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 340 v.H.
- b) für die Grundstücke (B) 340 v.H.
- 2. Gewerbesteuer** 320 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 1.000.000 € festgesetzt.

§ 6<sup>2)</sup>

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2023 in Kraft.

Das Gremium genehmigt die Haushaltssatzung für das Jahr 2023.

**c. Finanzplanung;**

Die Finanzplanung wird durch Kämmerer Martin Ruhland vorgetragen und erläutert. Martin Ruhland hebt die wichtigsten Eckdaten hervor und beantwortet die Fragen des Gremiums umfänglich.

Der Gemeinderat Altfraunhofen genehmigt die Finanzplanung einstimmig.

**Defizit 2022 Kindertageseinrichtung St. Nikolaus Altfraunhofen**

Das tatsächliche Defizit im Jahr 2022 beträgt lt. Jahresrechnung ca. 148.000 Euro. Davon hat die Gemeinde lt. Vereinbarung 80% zu tragen. Dies entspricht 118.000,00 Euro. Mit dem zugesagten Zuschuss zu den SPS-Kräften in Höhe von 8.760,27 Euro ergibt sich ein Betrag von 126.760,27 Euro, wovon bereits ein Abschlag in Höhe von 76.000,00 Euro geleistet wurde. Der Nachzahlungsbetrag für das Jahr 2022 beläuft sich somit auf 50.760,27 Euro. Das Gremium stimmt der Übernahme des Defizits 2022 einstimmig zu.

**Informationen, Wünsche und Anträge**

- Die Gemeinde Altfraunhofen hat ein satelliten-gestütztes Funkgerät bestellt. Dieses Geräts dient - bei Ausfall aller



Kommunikationswege im Katastrophenfall - zur Kommunikation mit den übergeordneten Behörden (z. B. Landratsamt). Die Kosten belaufen sich auf ca. 2.500,00 Euro.

- öffentliche Toiletten an der Kirche bzw. Friedhof

Ein Mitglied des Gemeinderates spricht nochmals die fehlenden öffentlichen Toiletten bei der Kirche bzw. am Friedhof an. Eine Diskussion über die Notwendigkeit der Toiletten und über die damit verbundenen Kosten entsteht. Die Toilettennutzung im Seniorenheim wäre am Sinnvollsten. Tagsüber (Montag bis Freitag zu den Öffnungszeiten, Samstag zu den Postöffnungszeiten) ist die Toilettennutzung im Rathaus möglich. Bürgermeister Schreff wird mit der Heimleitung Rücksprache nehmen.

- Ein Mitglied des Gemeinderats teilt mit, dass er sich beim Deutschen Akademischen Austauschdienst für ein Auslandsprogramm beworben hat. Nun hat er eine Zusage bekommen. Er wird ab 01. August für 6 Monate in Kalifornien an der Universität arbeiten.

### **Öffentliche Gemeinderatssitzung vom 29.08.2023:**

#### **Bürgeranfragen**

Der Vorstand des TSV Altfraunhofen bedankt sich für die Beteiligung der Gemeinde an der Vilswiesn.

Mehrere Zuhörer stellen eine Anfrage bzgl. des Starkregenereignisses am vergangenen Samstag. Bürgermeister Schreff versichert den Bürgern, dass an der Problematik gearbeitet wird. Für die Konzepte werden Grundstückseigentümer benötigt, die ihren Grund zur Verfügung stellen. Er appelliert an die Allgemeinheit und deren Bereitschaft zur Mitwirkung.

Ein Zuhörer weist auf die alten Plakate im Ort hin, die nach den Veranstaltungen nicht abgehängt werden.

Es wird sich nach Bauprojekt „Riederwiese“ erkundigt. Die Architektin bereitet die Grundrisse für die Prospekterstellung vor.

Bürgermeister Schreff wird gefragt, ob er mit anderen Apotheken gesprochen hat. Die Apotheke in Altfraunhofen schließt zum 30.09.2023. Aktuell ist nichts in Aussicht. Bürgermeister Schreff hat bereits Gespräche geführt.

#### **Bekanntgabe von Beschlüssen, Entscheidungen usw. nach Wegfallen der Gründe für die Geheimhaltung**

In der nichtöffentlichen Sitzung am 25.07.2023 wurde einer Notarurkunde zum Verkauf eines Baugrundstücks im Baugebiet Koanzfeld zugestimmt.

**Folgende Bauanträge erhalten das gemeindliche Einvernehmen:**

**Bauantrag – Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage mit Dachterrasse, Errichtung eines Stellplatzes, Flur-Nr. 841/23, Altfraunhofen, Dinkelweg 2**

### **Antrag auf Zerlegung – Flur-Nr. 271/12, Altfraunhofen, Sonnenring 5 und 5a**

#### **Vorauszahlung Defizit Kindergarten**

Diese Thematik wurde im Gemeinderat bereits im vergangenen Jahr behandelt. Um in zukünftigen Jahren die erneute Behandlung dieses Tagesordnungspunkts zu vermeiden, ist ein Grundsatzbeschluss zu fassen.

Der Gemeinderat Altfraunhofen ermächtigt Bürgermeister Johann Schreff und die Verwaltung zur Anweisung und Auszahlung von Defizit-Vorauszahlungen an den Kita-Verband Altfraunhofen-Geisenhausen für die Kindertageseinrichtung St. Nikolaus Altfraunhofen. Bis zur Vorlage der Jahresrechnung und des Defizitbetrages des Vorjahres bildet der Quartalsbetrag des Vorjahres die Basis für die Abschlagszahlungen. Nach Vorlage des Jahresergebnisses wird die Defizitvorauszahlung entsprechend angepasst und mit den bisher geleisteten Zahlungen verrechnet. Als Grundlage für die Höhe wird der kommunale Anteil (80%) zu Grunde gelegt.

#### **Antrag bzgl. Beteiligung an den Kosten für Schallschutzmaßnahmen im Kindergarten St. Nikolaus**

Die Kirche hat der Gemeinde einen Antrag bezüglich Beteiligung an den Kosten für Schallschutzmaßnahmen im Kindergarten St. Nikolaus gestellt. Für den Gebäudeunterhalt ist die Kath. Kirchenstiftung als Eigentümer somit zuständig.

Der Gemeinderat Altfraunhofen ist **gegen** die Beteiligung der Kosten für die Schallschutzmaßnahmen im Kindergarten.

#### **Informationen, Wünsche und Anträge Straßenbeleuchtung – LED Umrüstung**

Die Baumaßnahme findet voraussichtlich im November statt.

#### **Amselweg**

Der Amselweg wurde aufgrund starker Niederschläge in den vergangenen Wochen mehrmals instandgesetzt. Bürgermeister Schreff ist mit den angrenzenden Grundstückseigentümern wegen eines Ausbaus in Kontakt.

#### **Ausbau ST 2054**

Im Oktober wird mit der Sanierung der ST2054 begonnen.

#### **Starkregen**

Ein Mitglied des Gemeinderats hat mit einem Grundstückseigentümer hinter der Finkenstraße Rücksprache gehalten bzgl. eines Regenrückhaltebeckens. Über dieses Thema wird im nichtöffentlichen Teil weitergesprochen.

#### **Spielplatz Sonnenhang**

Bei dem Spielplatz am Sonnenhang wurde angeblich ein Kirschbaum gepflanzt. Diese Art von Baum ist für einen Spielplatz unpraktisch, da er Bienen und Wespen anzieht. Des Weiteren wurde nach dem Verbleib eines abgebauten Schaukeltiers gefragt.



## Öffentliche Gemeinderatssitzung vom 14.09.2023:

### **Vorabinformationen zum geplanten Wassermanagement bei Starkregenereignissen**

In seinen einführenden Worten betonte Bürgermeister Johann Schreff, dass es einen vollständigen Schutz durch die Gemeinde nicht geben kann. Es wird aber versucht, Verbesserungen zu gestalten.

Kein Kanalsystem kann so ein Starkregenereignis ableiten. Für die Maßnahmen ist die Gemeinde auf die Mithilfe verschiedener Grundstücksbesitzer angewiesen.

Es wird appelliert, Eigenschutz zu betreiben, unter anderem durch den Einbau einer Rückstauklappe.

Am 05.10.2023 präsentiert Herr Brandhorst seine Ideen und Vorschläge. Diese Sitzung soll beim Vilservirt stattfinden.

### **Bürgeranfragen**

**Starkregen:** Die Bilder, die von Bürgern hinsichtlich der Starkregenereignisses zur Verfügung gestellt wurden, werden in der kommenden Sitzung am 05.10.2023 gezeigt. Es berichten verschiedene Bürger über Probleme bei Starkregen, insbesondere im Bereich Adlerstraße/ Finkenstraße besteht womöglich Handlungsbedarf.

### **Bekanntgabe von Beschlüssen, Entscheidungen usw. nach Wegfallen der Gründe für die Geheimhaltung**

In der nichtöffentlichen Sitzung vom 29.08.2023 wurde einer Notarurkunde zum Verkauf eines Baugrundstücks im Baugebiet Koanzfeld zugestimmt.

**Vergabe Bauland:** Es sind noch ein paar Grundstücke verfügbar, die auch in nächster Zeit vergeben werden. Die Details hierzu werden noch bekannt gegeben.

### **Bauvorhaben**

#### **Bauantrag – Einbau einer 3. Wohneinheit in das Kellergeschoss – Flur-Nr. 271/15, Altfraunhofen, Sonnenring 49**

Der Bauantrag erhält das gemeindliche Einvernehmen nicht.

#### **Bauantrag – Anbau eines Zuchtschweinestalles und Neubau einer Vorgrube – Flur-Nr. 157, Altfraunhofen, Veldener Straße 15**

Das Gremium genehmigt den Bauantrag einstimmig.

#### **Formlose Anfrage – Errichtung einer Garage - Flur-Nr. 833/11, Altfraunhofen, Sonnenring 43**

Das Gremium genehmigt die formlose Anfrage nicht.

#### **Bauleitplanung Gemeinde Kumhausen – Änderung des Flächennutzungsplanes durch Deckblatt Nr. 19 – Auslegung gem. § 4 Abs. 2 BauGB**

Seitens des Gemeinderates Altfraunhofen bestehen keine Einwände gegen die Änderung des Flächennutzungsplanes, Deckblatt. Nr. 19, der Gemeinde Kumhausen.

#### **Bauleitplanung Gemeinde Kumhausen – Aufstellung des BBP Freiflächen – Photovoltaikanlage Leitenfeld Obergangkofen – Auslegung gem. § 4 Abs. 2 BauGB**

Seitens des Gemeinderates Altfraunhofen bestehen keine Einwände gegen die Aufstellung des BBP Freiflächen - Photovoltaikanlage Leitenfeld Obergangkofen.

### **Anschaftungen für Feuerwehren**

Während der Arbeiten beim Starkregenereignis sind teilweise Ausrüstungsgegenstände der Feuerwehren kaputt gegangen. Es wurde bereits ein Angebot eingeholt. Die Feuerwehren Altfraunhofen und Wörnstorff benötigen verschiedene Artikel wie z. B. Feuerwehrsauger, Stromerzeuger, Wasserschlucker. Die Gesamtkosten liegen bei brutto 27.310,74€. Hinzu kommen zwei Funkgeräte für die FFW Wörnstorff, da sich im Einsatz herausgestellt hat, dass hier Handlungsbedarf besteht.

Der Gemeinderat Altfraunhofen ist einstimmig dafür, Vergleichsangebote einzuholen und das wirtschaftlichste Angebot zu beauftragen.

### **Informationen, Wünsche und Anträge**

**Feuerwerk:** Die Gestattungen von Feuerwerken obliegt nicht der Gemeinde.

**Plakatflut:** In der Geisenhausener Straße hängen an Laternenmasten viele alte Plakate. Diese wurden nicht zeitnah abgehängt. Die entsprechenden Organisationen wurden schriftlich auf dieses Versäumnis hingewiesen.

**Baum Spielplatz Sonnenhang:** Der Baum am Spielplatz ist eine Zierkirsche. Dieser Baum trägt keine Früchte.

**Kinderhaus am Steppacher Wald:** Die Planung für das Kinderhaus am Steppacher Wald ist weiterhin in Bearbeitung. Aktuell wird die Bedarfsplanung nochmal überprüft und die weitere Planung mit dem Kreisjugendamt noch abgestimmt.

**Feuerwehrhaus:** Der Bau des Feuerwehrhauses liegt aktuell im Zeitplan. Die ausführende Firma hatte in den vergangenen Wochen Betriebsurlaub.

**Leader Förderung:** Falls Vereine Ideen haben um ein Projekt zu verwirklichen, kann dieses bei LEADER eingereicht werden.

**Staatsstraße 2054:** Grundstücke für einen Radweg sind zum Teil nicht verfügbar.

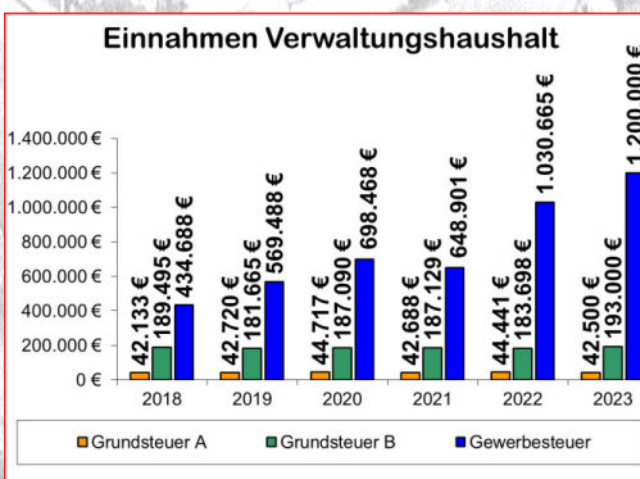
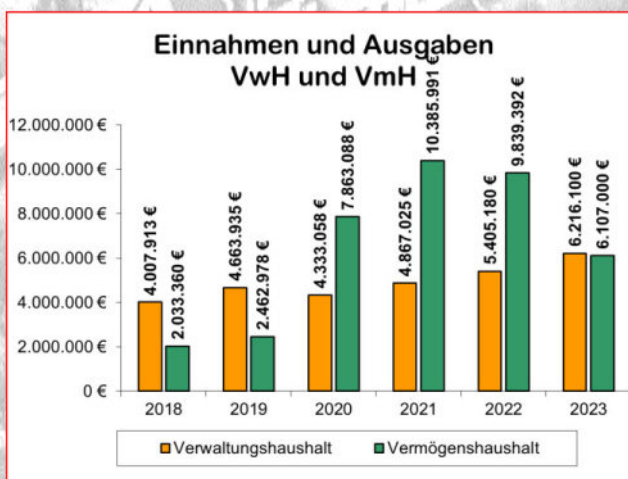
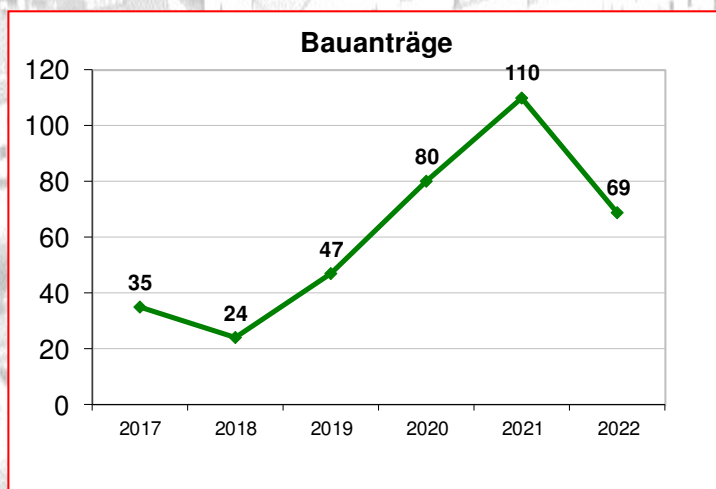
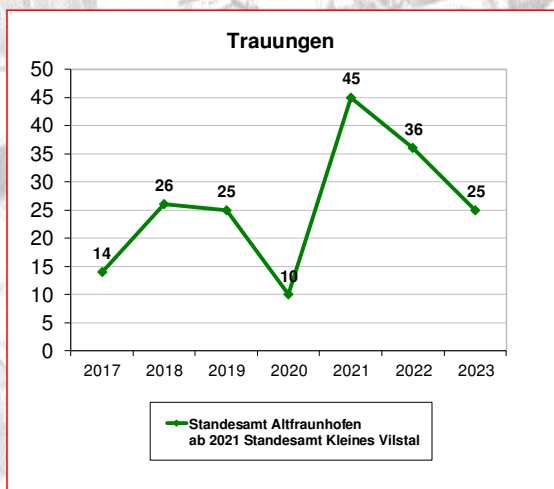
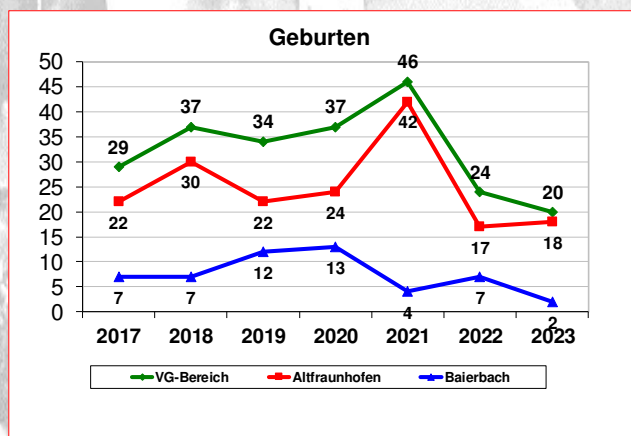
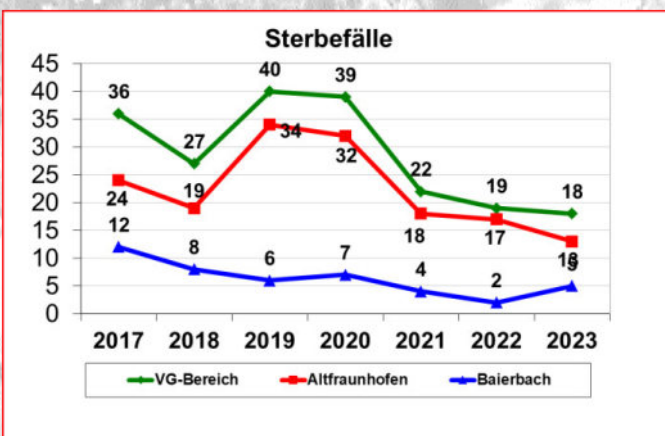
### **Schulanfang:**

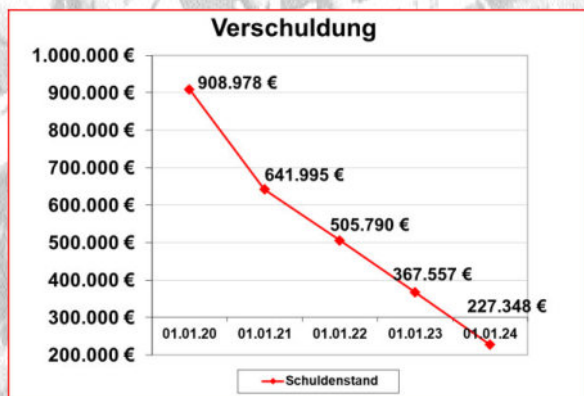
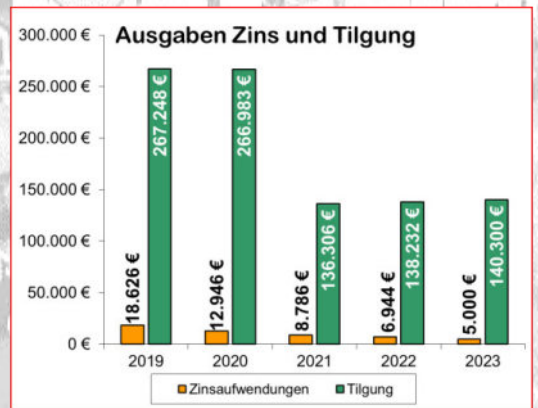
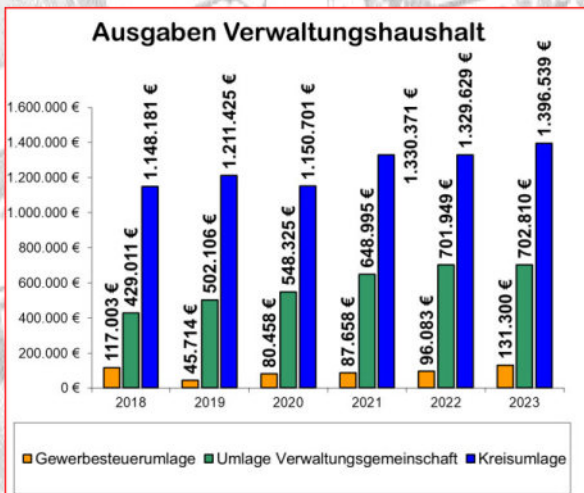
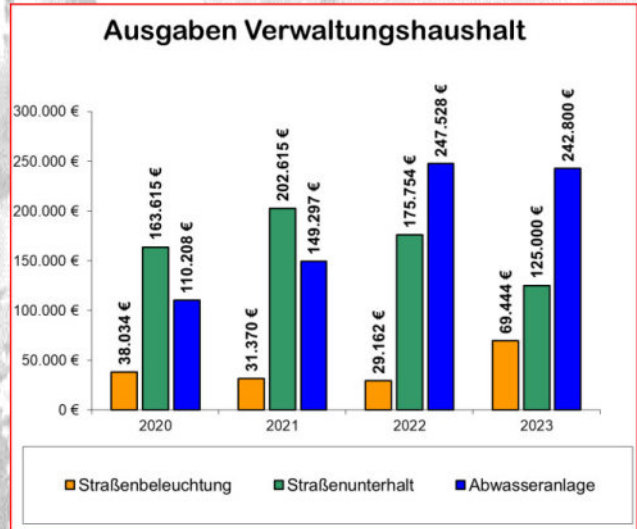
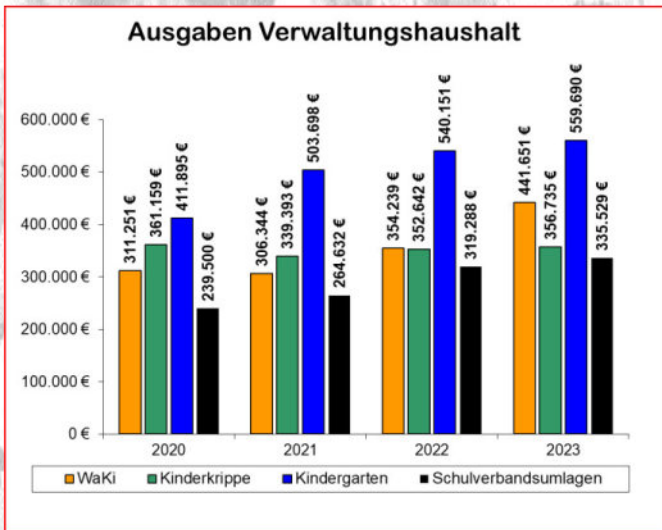
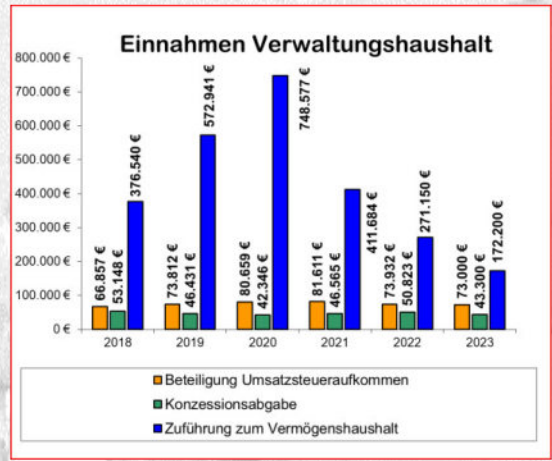
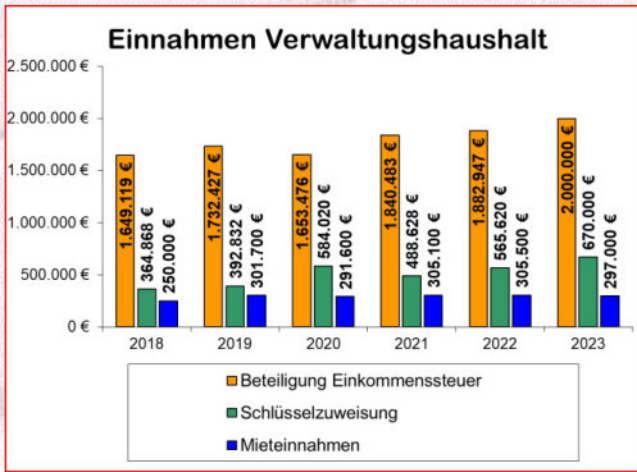
Es wird angefragt, beim Vilservirt einen Schülerlotsenübergang zu aktivieren. Für den Behelfsübergang am Kirchplatz hatten sich keine Eltern gefunden. Es soll im Mitteilungsblatt sowie auf der Homepage ein Aufruf gestartet werden.



Alter	Männlich	Weiblich	Gesamt
0 - 3 Jahre	57	58	115
4 - 6 Jahre	45	52	97
7 - 15 Jahre	136	118	254
16 - 18 Jahre	45	32	77
19 - 30 Jahre	149	142	291
31 - 40 Jahre	174	159	333
41 - 50 Jahre	170	178	348
51 - 65 Jahre	325	307	632
66 - 75 Jahre	124	116	240
76 - 110 Jahre	83	115	198

Einwohner Hauptwohnsitz	2.572
Einwohner Nebenwohnsitz	95
Haushalte	1059
Gewerbetreibende	261
Vereine	18
Fläche	24,29 km <sup>2</sup>
Straßen zu unterhalten	43,392 km
Feuerwehren	2





### Größte Investitionen Vermögenshaushalt 2023

HH	Investitionen	Betrag	Art
13	Ausstattung Feuerwehr	17.000,00 €	Anschaffung
46	KiGa/Krippe neu Koanzfeld	50.000,00 €	Planung
56	Neubau Turnhalle	35.000,00 €	Planung
63	Bauhof	25.000,00 €	Anschaffungen
63	Straßenbaumaßnahmen	50.000,00 €	Baumaßnahmen
63	Straßenbau Loh	250.000,00 €	Baumaßnahmen
70	Kläranlage Vilsheim-Altfrunhofen	1.155.000,00 €	Baumaßnahmen
70	Kanalleitungsnetz	40.000,00 €	Baumaßnahmen
81	Wasserversorgung	111.000,00 €	Rohrleitungs-erneuerung
88	Projekt Riederwiese	61.000,00 €	Planungsarbeiten
88	„Dennerhaus“ Hauptstraße 2	48.700,00 €	Abbruch
<b>Summe</b>		<b>1.842.700,00 €</b>	

Zuführung an Allgemeine Rücklagen zum 31.12.23 1.744.300,00 €



*Herzlichen Dank den Vereinen und allen Personen,  
die beim Ferienprogramm mitgewirkt haben!*

- Aktive Frauen Altfraunhofen
- Bogenparcours Schachten
- Bücherei Altfraunhofen
- CSU Ortsverband Altfraunhofen
- Jagdgenossenschaft Altfraunhofen
- Landshuter Fliegenfischerverein e.V.
- TSV Altfraunhofen
- TSV Altfraunhofen – Tennisabteilung
- Ulrike Weber
- VdK Ortsverband Vilsheim
- Vereinigung Landshuter Segler e.V.
- Waldschützen Untersteppach
- Wörnstorf Red Socks '02

### Ein toller Tag am Weiher der Fliegenfischer

Der Landshuter Fliegenfischerverein organisierte auch heuer wieder ein rundum gelungenes Ferienprogramm für eine Gruppe von Kindern.

Die Idee hinter dem Programm war es, den Kindern die faszinierende Welt des Fliegenfischens näherzubringen und ihnen die Möglichkeit zu geben, diese wunderbare Sportart auszuprobieren.

Der Tag begann mit einer kurzen Einführung in die Grundlagen des Fliegenfischens. Die Kinder wurden von erfahrenen Fliegenfischern angeleitet und erhielten wichtige Informationen über die Ausrüstung, verschiedene Fliegen, Angeltechniken und Sicherheitsvorkehrungen. Die Fliegenfischer legten großen Wert darauf, den Kindern den respektvollen Umgang mit der Natur beizubringen und den ökologischen Wert von Gewässern zu betonen.

Der eigentliche Höhepunkt des Tages war natürlich das Fischen selbst. Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit, ihr frisch erlerntes Können unter Beweis zu stellen und erste Erfahrungen im Umgang mit der Angelrute zu sammeln. Spannung lag in der Luft, als die Kinder geduldig darauf warteten, ob sich ein Fisch für ihre Fliege interessieren würde.

Das Ferienprogramm der Fliegenfischer war trotz der Hitze an diesem Tag wieder ein Erfolg und ein toller Tag für die Kinder.



Bild: Landshuter Fliegenfischer

### Spaß im Kletterzentrum

Die Gemeinde Altfraunhofen veranstaltete in den Sommerferien ein Programm für Kinder im Kletterzentrum Landshut, zu welchem Bauhofleiter Florian Geiger die Kinder fuhr.

Das Kletterzentrum bot eine sichere Umgebung, in der die Kinder ihre körperlichen und geistigen Fähigkeiten testen konnten. Die Trainer waren stets zur Stelle, um ihnen Hilfestellung zu geben und ihnen zu erklären, wie sie ihre Techniken verbessern können. Auf diese Weise wurden nicht nur die körperliche Fitness gefördert, sondern auch Konzentration, Gleichgewichtssinn und Teamfähigkeit gestärkt. Die strahlenden Gesichter der Kinder zeugten davon, wie viel Spaß sie bei diesem Ferienprogramm hatten.



### Kreativität im Rathaus

Weitere Programmpunkte der Gemeinde Altfraunhofen waren Bastelangebote für Kinder, die im Sitzungssaal des Rathauses veranstaltet wurden.

Nachdem die Kinder von Jana Grätz und ihrer Tochter mit den notwendigen Utensilien ausgestattet und in die verschiedenen Gestaltungstechniken eingeführt worden waren, konnten die jungen Teilnehmer ihre kreative Seite entfalten und der Fantasie freien Lauf lassen. Sie entwarfen ihre eigenen Designs in ihren persönlichen Lieblingsfarben und waren am Ende sichtlich stolz auf die selbst erschaffenen Kunstwerke.



Kinder gestalteten Sticker (Bild oben) und Holzuntersetzer (Bild unten)





## CSU / Ortsverband Altfraunhofen - „Schnuppergolf“



Im Rahmen des Ferienprogramms des CSU-Ortsverbandes Altfraunhofen konnten die Kinder den Golfsport einmal hautnah ausprobieren.

Angeleitet durch erfahrene Golflehrer durften sie an verschiedenen Stationen die Vielfalt des Golfsports erproben. Nach Übergabe der Golfschläger wurden die Grundlagen des Spiels erklärt und mit Übungen praktisch umgesetzt. Die Kinder übten das „Putten“ und Abschlagen auf der „driving range“ und besichtigten mit dem „GolfCart“ den Platz und den Maschinenpark des Golfclubs. Dank der Unterstützung durch die IPG Instandsetzungsplanung GmbH gab es für die Kinder in Leons Panorama Stüberl ein Mittagessen. Nach einem abschließenden Eis konnten alle begeistert und zufrieden wieder die Heimreise antreten.



## Ferienprogramm der Jagdgenossenschaft Altfraunhofen Ein Tag im Wald...

so lautete der Beitrag der Altfraunhofener Jagdgenossenschaft zum diesjährigen Ferienprogramm der Gemeinde. Das Ehepaar Anna und Ulrich Käser, beide Jagdleiter im Jagdbogen Moorloh und Waldpädagogen, luden Kinder zu einem siebenstündigen Programm in Moorloh ein das Ökosystem Wald zu entdecken.

Fasziniert von der Vielfalt, die ein solcher Lebensraum bietet, ging es gleich zu Beginn auf Spurensuche. Dabei standen nicht nur die offensichtlichen und hörbaren Bewohner des Waldes, wie Vögel und Schalenwild im Vordergrund, sondern eben auch die eher unscheinbaren wie

Käfer, Spinnen oder Schmetterlinge. Besonders um die letzteren genannten Vertreter ging es bei dem Erbauen einer sogenannten Benjeshecke. Mit viel Elan errichteten alle gemeinsam dieses Kleinbiotop für Insekten. Die gesammelten und zu einer Hecke aufgestapelten Naturmaterialien wie Äste, Steine, Stöckchen, Gräser, Blätter und Zapfen zeigten eindrucksvoll wie bereits mit einfachen Mitteln Lebensräume geschaffen und auch verbessert werden können. Mächtig stolz waren die jungen Helfer und Helferinnen nach getaner Arbeit auf ihr Werk.

Dass ein artenreicher Wald – und somit Lebensraum – als solches nicht selbstverständlich sind und dass die Jagd dabei eine entscheidende Rolle spielt, war Inhalt des zweiten großen Teils der Führung. Viele verschiedene Baumarten konnten die Kinder anhand von Blättern in der Verjüngung bestimmen und auch abschätzen, wie lange es dauern wird, bis aus einer so kleinen Pflanze ein großer Baum entsteht. Der Weg dahin ist für viele Pflanzen mit Risiken durch Verbiss und Fegen durch das Schalenwild verbunden. Damit der Wald eine Chance hat, auch zukünftig seine Faszination für Bewohner und Besucher auszuüben, ist er auf die Hilfe der Jäger angewiesen. Zur Verabschiedung durften die Kinder noch Tierstimmen erraten. Die verschiedenen Lockrufe von Reh, Fuchs, Hase und Wildschwein sorgten bei allen für viel Spaß beim Nachahmen.

Die Jagdgenossenschaft bedankt sich ganz herzlich bei den Teilnehmern und freut sich, auch im kommenden Jahr wieder fest Teil des Programms zu sein.



## Ein Heutier wurde gebastelt -52 Ferienkinder waren kreativ tätig

Vilsheim. Im Rahmen des Sommerferienprogramm bastelten der VdK-Ortsverband Vilsheim zusammen mit den Freien Vilstalschützen Gundihausen mit 28 Kindern am Vormittag im Alter von fünf bis sieben Jahren und 24 Kindern



am Nachmittag im Alter von acht bis zwölf Jahren aus den Gemeinden Tiefenbach, Altfraunhofen und Vilsheim am Schützenhaus am Aubach je ein Heutier. Stolz präsentierten die Künstler am Ende des Vormittags ihre Kunstwerke, jedes war sehr individuell gefertigt und auf besondere, liebevolle Weise geschmückt worden. Anschließend gab es für jedes Kind Grillwürstel in Semmeln und unter Aufsicht wurden Marshmallows und Stockbrot über einer Feuerschale gegrillt. Zudem bekam jedes Ferienkind zur Erinnerung eine Urkunde sowie Süßigkeiten.

Tiere aus Heu basteln: Das war die Aufgabe im Ferienprogramm des VdK-Ortsverbandes Vilsheim zusammen mit den Freien Vilstalschützen Gundihausen:



Gruppe 1: 28 Kinder von 5 bis 7 Jahren am Vormittag



Gruppe 2: 24 Kinder von 8 bis 12 Jahren am Nachmittag



Große Freude hatten die Ferienkinder bei Marshmallows- und Stockbrotgrillen über eine Feuerschale  
Fotos: Hans Kronseider

### Ferienprogramm der Bücherei Altfraunhofen: Lesen was geht

Unter diesem Motto stand der Sommerferienleseclub in der Bücherei und viele Kinder haben sich daran beteiligt. Während der ganzen Ferien wurden zahlreiche Bücher ausgeliehen und gelesen. Die teilnehmenden Kinder füllten ihr Sommerjournal für jedes gelesene Buch aus und ließen dies in der Bücherei abstempeln. Die meisten Teilnehmer\*innen des Sommerferienleseclubs waren bei der Verlosung der Preise anwesend. Hannah Maier wurde mit einem Sonderpreis belohnt, weil sie die meisten Bücher gelesen hatte. Es wurde je ein Bücher-, Kino- und Eventgutschein verlost. Jakob Finsterer, Paul Wirz und Therese Zacherl freuten sich sehr über ihre Gutscheine. Zudem wurde jedes Leseclub-Mitglied, das drei oder mehr Bücher gelesen hatte, mit einer Urkunde ausgezeichnet.

### Büchereinacht

Heuer veranstaltete das Büchereiteam eine Erlebnismacht in der Bücherei. Die meisten Kinder kannten sich schon und doch war das erste Beschnuppern



bei lustigen Spielen sehr kurzweilig. Für den Abend wurde bewusst kein festes Programm geplant. Den Kindern sollte die Gelegenheit gegeben werden, selbst aus den verschiedensten Angeboten zu wählen. Dies kam bei den kleinen Gästen sehr gut an. Es wurden die vielfältigen, in der Bücherei vorhandenen Spiele ausprobiert. Auf den vorbereiteten, gemütlichen Sitzplätzen konnte in Lieblingsbüchern geschmökert und die Lieblingstonies angehört werden. Voller Eifer wurden Freundschaftsbänder gebastelt. Besonders das selbstgemachte Popcorn kam sehr gut an, schon das Aufstellen und Herrichten der Popcornmaschine gefiel den Kindern sehr. Auch fanden sich immer wieder kleinere Gruppen zusammen, die aufmerksam den vorgelesenen Geschichten lauschten. Das Büchereiteam freute sich, dass alle Teilnehmenden von den vielen Möglichkeiten begeistert waren. Jedes Kind fand für sich genau das Richtige und Langeweile hatte keine Chance. Das Übernachten war für alle Kinder und die Betreuerinnen des Büchereiteams ein gelungenes Erlebnis.





## Olchivormittag in Schmuddelfing



Einen Vormittag mit Olchiabenteuern zu verbringen, lockte viele Kinder, leider war die Veranstaltung sehr schnell ausgebucht. Als Verpflegung gab es leckere Semmeln mit grünem Olchiaufstrich, Olchimuffins und zum Trinken grüne Olchischorle. Die Kinder bastelten engagiert Olchimasken. Aus Klorollen wurde eine Kugelbahn ans Fenster geklebt und alle ließen die Kugeln gerne hindurchrollen. Am beliebtesten war Olchischleim, den man wunderbar durch die Finger laufen lassen konnte. Leider konnten wir aus dem zur Dekoration herumstehenden Müll, der selbstverständlich gereinigt war, aus Zeitgründen nichts mehr basteln.



## Filmnacht

Viele große und kleine Besucher\*innen nutzen den lauen Sommerabend, um im Pfarrgarten unter den wunderschönen Linden einen unterhaltsamen Film anzusehen.

## Mikroabenteuer im Wald

Im Peißinger Wald konnten die Kinder den Wald einmal ganz anders erleben. Unter anderem wurden durch Spiegel die Baumwipfel beobachtet, oder man wurde mit verbundenen Augen von einer Partner\*in durch den Wald geführt. Auf einer Lichtung wurde aus den im Wald vorhandenen Materialien ein riesiges Insektenhaus gebaut. Alle waren begeistert und kreativ bei der Sache. Es gab so viel zu entdecken, dass kaum noch Zeit für eine gemütliche Waldbrotzeit blieb.



## BUCHTIPP

**Jetzt schon an Weihnachten und an ein passendes Geschenk denken!**

### 'Vom Zauber der kleinen Vils' von Doris Seibold

Meine Herzenswege von der Quelle bis zur Mündung.

Was macht den Zauber der Vils aus?

Um diese Frage zu beantworten macht sich Doris Seibold auf ihre ganz persönliche Reise der Vils entlang. Sie nimmt uns mit auf ihre Wanderungen und lässt den Fluss in all seinen Facetten aufleuchten.

Das Buch ist eine Liebeserklärung an die Vils und ein unerschöpflicher Fundus für eigene Entdeckungen.

Ein Ansichtsexemplar liegt in der Gemeinde auf Zimmer 12 für Sie aus. Erwerben können Sie das Buch in der in der Buchhandlung: ISBN: 978-3-947739-02-8





## JUGENDTREFF

### Ausflug zur Maxx-Arena nach München

Am Samstag den 9. September 2023 nutzte der Jugendtreff Altfraunhofen das letzte Ferienwochenende, um in die Maxx Arena nach München zu fahren. Finanziert wurde der Ausflug von einer CSU Spende. Zwölf Jugendliche bewiesen großes sportliches Geschick an diversen Trampolinattraktionen. Abgerundet wurde das Event mit einem Fastfood Restaurantbesuch.



### Unternehmungen des Jugendtreffs

Auch der Jugendtreff war wieder aktiv. Gemeinsame Ausflüge, wie eine Radltour nach Landshut oder mit dem Zug nach München, waren eine schöne Gelegenheit, dass sich die Jugendlichen besser lernen konnten.

Die Zeit im Jugendtreff wurde auch dafür genutzt um saisonal zu kochen und backen. Es entstanden Kuchen, Frozen Yoghurt, Pizza und Käsespätzle.

Diejenigen, die keine Lust auf backen, kochen oder andere Aktionen hatten, beschäftigen sich mit Fädeln von filigranen Armkettchen, Hennatatoos, kickern, PS4 spielen oder einfach chillen.



## Begegnung zwischen Generationen



Ca 15 Jugendliche besuchten die Bewohner das Altenheims in Altfraunhofen! Ganz wunderbar schafften es die Jugendlichen, die Senioren für sich zu gewinnen und es entstanden tolle Gespräche über früher, über Bräuche, über Wünsche und Ratschläge!

Es wurde Memories , Brettspiele und Sprichwörterquiz gespielt. Die Jugendlichen hatten auch keine Scheu, den Bewohnern ihr sportliches Talent zu präsentieren und somit wurde der Speisesaal Bühne für Räder, Handstände und ähnliches! Begeistert von dem Nachmittag schmieden die Jugendtreffbesucher bereits Pläne, was sie die nächsten Male mit den Senioren unternehmen wollen . Eine rührende Begegnung zwischen Generationen!

Wir freuen uns auf alle Jugendliche zwischen 10-17 Jahren, die jeden Donnerstag von 16.00-20.00 Uhr zum Jugendtreff im TSV-Heim kommen. Infos über Events und Aktionen gibt es in der Jugendtreff WhatsApp Gruppe. Gerne beitreten mit qr Code!

Jugendtreff Altfraunhofen  
WhatsApp-Gruppe



## AUS DER PFARREI

### Erntedankfeier

Wir konnten Erntedank feiern. Der große Laib Brot wurde heuer dem Kindergarten übergeben. Die Aktion "Minibrot" wurde sehr gut angenommen. Herzlicher Dank an alle Spender.





**„Weinfest in Altfraunhofen“**

Schön war's beim Weinfest des CSU-Ortsverbandes in Altfraunhofen. Bei guten Weinen, deftigen Brotzeiten und erstmals auch „Gegrillten“ verbrachte man gemeinsam gemütliche Stunden auf dem Rathausplatz. Auch die Mandatsträger und Kandidaten der anstehenden Wahlen für die CSU, Herr Florian Oßner, MdB, Frau Monika Maier, Bezirksrätin und Frau Claudia Geilersdorfer, stellv. Landrätin besuchten das Fest und standen den Bürgerinnen und Bürgern gerne Rede und Antwort. Im Rahmen einer Tombola wurden neben den beiden Hauptpreisen, jeweils einem Besuch für 2 Personen beim Spiel Unterhaching-FC Bayern II mit VIP-Paket viele gespendete Preise ortsansässiger Firmen verlost. Der Erlös des Festes und der Tombola kommt der Jugendarbeit (Jugendtreff, Jugendfeuerwehr) zu Gute.



**CSU Altfraunhofen zu Gast bei Dr. Petra Loibl MdL im Bayerischen Landtag**

Auf Einladung von Frau Abgeordneten Dr. Petra Loibl besuchten Mitglieder des CSU-Ortsverbandes Altfraunhofen das Maximilianeum, den beeindruckenden Bau am Ostufer der Isar und Sitz des Bayerischen Landtages. Nach einem Informationsfilm über Aufgaben und Funktionsweise des Parlamentes gab die Abgeordnete einen kleinen Einblick in ihren politischen Arbeitsalltag und nahm Stellung zu Themen, welche die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aktuell besonders beschäftigen. Im Anschluss erfolgte eine kleine Hausführung, in welcher Dr. Loibl ihren Gästen die ehrwürdigen Räumlichkeiten des Maximilianeums vorstellte. „Aktuell gleicht der Plenarsaal des Bayerischen Landtages einer Großbaustelle. Knapp 20 Jahre nach seinem Neubau stehen nun erstmals große, umfangreiche Optimierungs- und Modernisierungsmaßnahmen an“, erläutert Dr. Loibl. Und diese seien auch nötig, um die Arbeitsplätze der Abgeordneten technisch auf den neuesten Stand zu bringen. So sollen u.a. alle Plätze im Plenarsaal künftig neben einer digitalen Abstimmungsanlage auch über die gleiche Medien- und Platzausstattung verfügen. „Wie in jedem anderen Unternehmen auch ist ein schöner Arbeitsplatz nicht nur ein Aushängeschild, sondern Grundlage guter Arbeit. Und eine solche müssen wir jeden Tag leisten; schließlich vertreten wir als gewählte Volksvertreter alle 13 Millionen Einwohner Bayerns“, betont Dr. Loibl. Demokratie kann allerdings nur funktionieren, wenn die Bürgerinnen und Bürger ihre Rechte

und Pflichten kennen und über die Abläufe in einer parlamentarischen Demokratie Bescheid wissen. Dann – so die Abgeordnete weiter - können sie sich einbringen und die Entwicklung unseres Landes aktiv mitgestalten. „Wichtiges Anliegen des Bayerischen Landtages – und auch mein persönliches – ist daher, das Interesse unserer Bürgerinnen und Bürger an Politik und selbstbewusster Mitwirkung gesellschaftlicher Veränderungen zu wecken und zu stärken“, erklärt Dr. Loibl. Sie freue sich daher sehr über die immer wieder große Resonanz an ihren Landtagsfahrten. „Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich jederzeit in meinem Büro in Dingolfing anmelden,“, so die Abgeordnete und ergänzt „einzig der direkte Austausch baut Distanz und manches Missverständnis ab. Nur so ist ein gegenseitiges Verständnis möglich, welches auch in der Zukunft ein freies, respektvolles und demokratisches Miteinander der Menschen garantiert.“



**Mitgliederehrung in der CSU-Altfraunhofen“**

Im Rahmen der Mitgliederehrung des CSU-Kreisverbandes beim Vilserwirt in Altfraunhofen konnte Herr Josef Forster für 35 Jahre Mitgliedschaft bei der CSU geehrt werden.

Der Landwirt Josef Forster ist in Altfraunhofen für seine musikalische Begeisterung bekannt. Er hat die Josef Forster Kapelle gegründet und mit ihr auf über 1000 Hochzeiten und selbstverständlich auch auf unserem politischen Kirchweihmontag gespielt. Als Fan des TSV 1860 München ist er auch Mitglied im Sportverein und war immer begeisterter Zuschauer der Altfraunhofener Fußballer.





# Brandeilige Neuigkeiten...



## **MTA Abschluss**

Am 23.09.2023 fand der Abschluss der modularen Truppausbildung in Bonbruck statt. Somit ist die Grundausbildung in der Feuerwehr abgeschlossen.

Wir bedanken uns bei unserem Ausbilder Stefan Kapfenberger und seinen Helfern für die Ausbildung.

Natürlich möchten wir uns auch bei Christoph Kaindl, Julian Fischer, Stefanie Bauer und Christina Meier bedanken, die diese Ausbildung mit Erfolg abgeschlossen und sich die Zeit genommen haben, die zahlreichen Übungsstunden zu absolvieren. Wir wünschen Euch viel Erfolg und eine unfallfreie Übungs- und Einsatzlaufbahn bei der Feuerwehr.



## **Gruppenführerlehrgang**

Vom 11.09.2023 bis 15.09.2023 absolvierte unsere Stephanie Huber als erste Frau der Feuerwehr Altfraunhofen die Ausbildung zum Gruppenführer in der Staatl. Feuerweherschule Regensburg.

Wir bedanken uns für die Teilnahme an der Ausbildung und gratulieren zum bestandenen Lehrgang.

## **Brandschutzcontainer**

Dieses Jahr stand der Brandübungscontainer am 27.09.2023 in Ettenkofen (Neufahrn in Nby.).

Wir durften eine Realbrandübung im Container mit 2 Atemschutzgeräteträgern durchführen. Hierbei werden einige Brandszenarien wie z.B. Flashover und Backdraft simuliert. Wir bedanken uns bei Simon Bachmayer und Florian Feldmeier für die Teilnahme.







# Brandeilige Neuigkeiten...



## Jugendfeuerwehr

### Gemeinschaftsübung JF Geisenhausen

Im Rahmen der 24-Stunden Übung der Jugendfeuerwehr Geisenhausen wurden wir zu einer Gemeinschaftsübung in Hörlikam eingeladen.

Hier wurde der Brand eines landwirtschaftlichen Anwesens simuliert. Zu diesem Zwecke wurden Räume vernebelt und die Jugendlichen mussten mit Atemschutzübungsgeräten eine Personensuche durchführen. Zusätzlich wurde das Übungsobjekt noch mit Löschwasser von uns versorgt.

Im Anschluss fand im Feuerwehrhaus noch ein Fettbrand und eine Sprühdosenexplosion statt.



## Wintermarkt Altfraunhofen

Anlässlich des diesjährigen Wintermarktes am **18.11.2023** in Altfraunhofen wird die Jugendfeuerwehr Apfelkücherl anbieten. Der Erlös kommt der Jugendfeuerwehr Altfraunhofen zugute. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch aus der Bevölkerung.

## Wörnstorf – wie es früher war

Zum fünften Mal nach 1987, 1998, 2009 und 2017 trafen sich heuer in Wörnstorf ehemalige Schüler der einstmaligen Volksschule Wörnstorf wieder. Beim Wiedersehen fand sich eine Schar von Junggebliebenen der alten Schulkinder an einem der letzten herrlichen Spätsommertage dieses Jahres in der Dorfmitte ein; wer weiß, vielleicht war es auch das letzte Zusammenkommen dieser Art? Auch wenn dafür aus der (längst aufgelösten) Zwergschule bereits die Jahrgänge 1943-1958 zusammengefasst worden sind, werden es von Mal zu Mal weniger. So sind einige ernstlich erkrankt oder auch schon verstorben, für andere ist der Anreiseweg zu weit und anderen wiederum fällt das Auto fahren schwer. So wie die Sonne strahlte, so begrüßten sich „de Madl und Buam“ mit strahlenden Gesichtern und einem „Hallo“ auf den Lippen. Beim Sektempfang vor dem Gasthaus Pongratz konnte man schon mal hören: „glei wieda kennt“ oder aber auch mal: „bist du des“? Anschließend gingen alle (ohne Ausnahme!) zur gemeinsamen Dankandacht mit *Pater Dan Anzorge*. Die ehemalige Schülerin *Renate Günzkofer* (Neutzkam) las Fürbitten, die zu einem Rück- und Ausblick anregten. Dann weckte der Priester mit seinen Worten Gedanken an die längst zurückliegenden Schulzeiten. Augenzwinkernd meinte er u. a., wenn ein Bub

in der großen Mittagspause vielleicht einmal von einem Apfel in einem Obstgarten so sehr angeguckt wurde, dass er nicht widerstehen konnte, diesen zu stibitzen, dann war das sicher keine große Sünde. Weiter erinnerte er daran, indem er die Namen von acht verstorbenen Mitschülern (innerhalb der letzten sechs Jahre) vorlas, dass letztlich Gottes Hand unsere Wege weist. Bei jedem Namen entzündete der Mesner eine Kerze und das ganze wurde von Herrn *Franz Zeindl* (Vilsheim) stimmungsvoll auf der Panflöte untermalt.

Nach einem gemeinsamen Gruppenfoto gab es beim Wirt z Wirnschdorf Kaffee und Kuchen, einige offizielle Informationen, bevor sich ein großer Teil auf den Weg zur alten Dorfschule machte. Dort hielten die jetzigen Eigentümer einen Tag der „offenen Schultür“. Der Familie *Kriegereit* und Frau *Krekel* ist es auch zu verdanken, dass das Gesicht der ehemaligen Schulgebäude (Alt- und Anbau) im Wesentlichen erhalten wurde und so auch immer noch das Wörnstorfer Ortsbild mitprägt. Innen gab es natürliche diverse Umbauten. Jedoch wurde jeder der seine Augen in den Räumen spazieren gehen ließ, prompt wieder zum Schulkind – oft nur durch eine Kleinigkeit an damals erinnert.

Mit einem gemeinsamen Abendessen wurde der schöne Tag beendet, bevor der Heimweg (früher oder später) angetreten wurde.

*Johann Duschl*



Foto: Gerhard Kriegereit

**Treffen der  
ehemaligen  
Schüler der  
Volksschule  
Wörnstorf  
am  
16.09.2023**



**s. rechts:  
könnte es  
gar so ge-  
wesen sein  
?**



## **ja so a Schüladreffn**

Host as scho ghead de ham ma gschrin  
dass boid wieda a Schüladreffn kimmd  
Do übaleg i hi und her  
des wead gwiss wieda a rechts Gscher  
I hoi glei mein besdn Anzug von Kostn raus  
da Knopf gehd nimma zua so a Graus  
Um an Bauch hob i so a Ding  
manche moanan des wa a Rettungsring  
De Weißbier und den Schbeck  
bring i bis zun Schüladreffn nimma weg  
Zon Boda deafade a no geh  
oda lose ma glei an Bart no schdeh  
Du weast as goned glam  
do doan se sogar a Mana d Hor scho farm  
Und wie i dann hi kim  
do schded herzlich willkommen ogschrin  
D Weiba nadürle in eahnan schensdn Gwand  
i gib an jedn und ana jedn d Hand  
Do hob i vo da ... Dings an Vornam vogessn  
de wead me scho ned glei fressn  
I muaß schneu meine Schbezln frong  
ja zu da Franze deafsd iatz blos no Franziska song  
Da Maier Herbert schreibt se iatz Schreck-Maier  
seid ea vaheirad is hod ea den Doppenam den neia  
Des Wei hod se mid dem Nam an Reschbeckt voschafft  
und er sogd zu ois ja wei sie hod eahm d Schneid okaft  
Oane war scho frühahreif in da Schui  
da hob i glei wieda mei unguads Gfui  
Sie rennd auf mi zua und schreit ganz laud  
olle hods grissn und ham dann gschaud

Und si sogd du schaus aba oiwe no guad aus  
i glab aba es lost grad ihr Augnliachd a bisse aus  
D Fann und d Res ham üba da Mittn  
heid an haufa Hoiz vor da Hittn  
De lang Agnes aba ach  
sie is hind und vorn oiwe no ganz flach  
Da Luck a farekta Hund isa a früha scho gwen  
do is doch mid eahm was Schlimmas gor gscheng  
Ja seid er voheirad is des is sei Leid  
do is eahm dann voganga de ganze Lebensfreid  
De glei neba eahm de is des gwiss  
a Warzn auf da Nosn und a schiafs Bis  
An Manfred den blogd de Gicht  
koa Wunda bei dera Wambn und den Gwicht  
Da Kare war in da Schui scho a Obaschlaua  
heid is er weid und broad da greißde Baua  
Schau hi de zwoa ham scho im Sandkastn busstiert  
hods grad wieda hinda Keglbahn buxierd  
A da Schui hod de Mare ned kina lesn und schreim  
sie häd boid a no müaßn sitzn bleim  
Sie hod se an ganz an Reichn oglochd  
dann ham de zwoa sogar aus Dreg an Haufa Geud gmochd  
Da Miche hods gor gschafft in a Amt  
seiddem war ea zum Nixdoa vodammt  
Iatz is a scho ah bor Jahr in Pension  
ea moand des wa daftia da gerechte Lohn  
A bor kinnan ned kema was an Krangahaus leng  
und de Zille hams gor gesteng scho voseng  
Das a jeda oida wead is scho ganz recht  
aba wenn oa z früah schdeam müassn des is schlecht  
Ja so is a Schüladreffn oiwe scho gwen  
ja so is einfach des Leben ...



**Rückblick ein Jahr Tagespflege in Baierbach**

Am 10.10.2022 war es soweit und die Tagespflege Altfraunhofen/Baierbach konnte die Türen im denkmalgeschützten Wiesmerhaus öffnen. Nach anfänglicher Aufregung fühlten wir uns schnell sehr Willkommen in der Gemeinde.

Zum einjährigen Bestehen der Tagespflege organisierte das Team eine kleine Feier für die Tagespflegegäste, genau wie vor einem Jahr haben sich alle frische Weißwürste und Brezen schmecken lassen. Am Nachmittag ließen wir das vergangene Jahr Revue passieren und haben mit einem Glas Sekt angestoßen.

Auch Bürgermeisterin Luise Hausberger und Bürgermeister Johann Schreff kamen zum Gratulieren vorbei.



Nach unserem Einstand vor einem Jahr hatten wir 2022 noch den Nikolaus zu Besuch und feierten unsere Weihnachtsfeier im Seniorenzentrum Altfraunhofen.

Das neue Jahr begann damit, dass Niederbayern TV bei uns zu Besuch war, um über die Tagespflege und die Sanierung des Wiesmerhauses zu berichten.

Zu Ostern färbten wir gemeinsam Eier und die Tagespflegegäste erhielten ein kleines Osternest. Außerdem fingen wir mit der Bepflanzung unserer Hochbeete an.

Am 02. Mai feierten wir unser Maifest und begutachteten den neu aufgestellten Maibaum, direkt am Wiesmerhof.



Im Juli besuchte uns der Heilig Geist Stadtknecht Christoph und erzählte unseren Tagespflegegästen von der Landshuter Hochzeit. Im August feierten wir unser erstes Sommerfest,

was für alle in Erinnerung bleibt. Und beim Kräuterbuschen binden hatten alle sichtliche Freude.



Im September hatten wir unseren Tag der offenen Tür und freuten uns über viele Interessenten. Dazu gestalteten wir gemeinsam mit unseren Tagespflegegästen ein Plakat warum sie gern zu uns in die Tagespflege kommen.



Unsere Tagespflegegäste freuen sich immer sehr über den Besuch der Kindergartenkinder und von Pater Dan.

Unsere Angebote bestehen aus Gymnastik, Gedächtnistraining, Spielen, Musizieren, gemeinsamen Backen, Sinnesübungen, Spaziergängen und vielem mehr. Alle fühlen sich in der Gemeinschaft sehr wohl und Allen schmecken die gemeinsamen Mahlzeiten bei guter Hausmannskost.

Interessenten können gern einen unverbindlichen „Schnuppertag“ vereinbaren und sich selbst ein Bild von unserer Tagespflege machen - unter folgender Telefonnummer 08705 – 93871150 oder per E-Mail [verwaltung@seniorenzentrum-schlossinsel.de](mailto:verwaltung@seniorenzentrum-schlossinsel.de)

**Ankündigungen**

Seit dem 17.10 findet die „**Ratschrundn**“ – Frauen ratschen über dies und das – jeden 3. Dienstag im Monat statt. Die Ratschrundn trifft sich ab Oktober bis April ab 19 Uhr beim Vilslerwirt. Jede Ratschkatl ist willkommen



Unser alljährliches **Adventskranzbinden** findet ab dem 20.11 ab 9 Uhr bei Maria Hartl (Pfarrfeld 10) statt. Um Spenden an Tannen, Zweigen, Deko und helfende Hände wird gebeten

Am 24.11.23 ab 14 – 20 Uhr findet die **Spielemesse** in Landshut statt. Einige der Aktiven Frauen fahren dort hin. Wer sich anschließen möchte, erhält nähere Informationen und kann sich anmelden bei Andreas Dax (0170-9082721) oder bei Annika Thomassen (0171-5600467)

Am 26.11.23 findet unser alljährlicher **Adventsbasar** im Pfarrheim statt. Die Türen werden um 14 Uhr geöffnet.

Verkauft werden Kuchen, Kaffee, Adventskränze, Weihnachtliche Gestecke. Der Erlös kommt sozialen Zwecken zu Gute.



Am 02.12.23 um 14 Uhr laden die Aktiven Frauen Altfrauhofen ihre Mitglieder zur **Weihnachtsfeier** in Wirtshaus Pongratz Wörstorf ein.



## JUNGSCHÜTZEN WÖRNSTORF

**Generalversammlung der Jungschützen**

Am 2. Oktober fand die 54. Generalversammlung der Jungschützen Wörstorf im Herbergslokal Pongratz mit Mahl statt. Das Spanferkel spendierte Ehrenschiitzenmeister Werner Maiertaler. Dankenswerterweise gibt es eine neue Vorstandschaft.



Von links: Daniel Mespe 2. Schriftführer, Andreas Leierseder 2. Schützenmeister, Xaver Weindl 2. Kassier, Andreas Kaindl 1. Schützenmeister, Stefan Kriegereit 1. Fähnrich, Lisa Leierseder 1. Kassier, Franz Günzkofer 2. Fähnrich, Johannes Beckmann 1. Jugendwart, Theresa Biberger 2. Jugendwart. Auf dem Foto fehlt Rainer Beckmann 1. Schriftführer.

**Jetzt geht 's los!****Herzlicher Empfang für die Schulanfänger**

Eine kleine, aber herzliche Einschulungsfeier fand für die 33 Erstklässler bei schönem Wetter auf dem Pausenhof der Grundschule statt.

Die ganze Schulfamilie stimmte mit dem Schullied „Ich bin nicht anders“ auf die Willkommensfeier für die neuen Schüler ein. Rektorin Friederike Elbauer begrüßte die Eltern und ihre Kinder, das Personal und viele Ehrengäste wie die Bürgermeister Hans Schreff und Luise Hausberger. Frau Elbauer bewunderte die Schultüten und befragte die Kleinen, worauf sie sich in der Schule freuten.

Mit dem flotten Song „Unsere Schule ist die Welt“ wurden die Kinder gleich auf die Schule eingestimmt und ermuntert, dass jeder in der Schule etwas Besonderes ist und zeigen darf, was ihm gefällt.

Rektorin Friederike Elbauer überraschte die Erstklässler mit einem Gedicht über die Schultüte, verbunden mit guten Wünschen und Tipps für die Schule.

Kinder aus den 2. Klassen stellten sich als Paten vor und boten ihre Hilfe für die Kleinen an.

Gemeinsam wurde mit den Kindern das fetzige Lied „Jetzt geht 's los“ gesungen und geklatscht.

Zum Schluss stellten sich die Kinder unter einen herbstlich geschmückten Kranzbogen, wurden von ihren Mitschülern und allen Eltern noch einmal applaudiert, fotografiert und symbolisch in die Schulfamilie aufgenommen.

Anschließend gingen die Schulanfänger mit ihren Lehrkräften Christina Mang und Magdalena Hundhammer in ihre Klassenzimmer und erlebten ihre erste gemeinsame Schulstunde.

Die weiteren Klassen unterrichten Rebecca Wotzlaw (1a), Andreas Schmid (2a), Christine Dax (2b), Thomas Eyrainer (3.Klasse), Friederike Elbauer (4a) und Birgit Gradl (4b).  
Werken/Textiles Gestalten: Anja Feichtinger, katholische Religion: Renate Reichel, evangelische Religion: Andrea Horn, weitere Lehrkräfte: Ingrid Setz und Teresa Niedermeier.



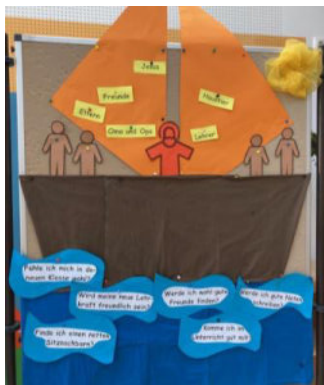
Text: Christine Dax, Foto: Ingrid Setz

**„Mit Jesus im Boot“**

In der ersten Schulwoche fand der Schulanfangsgottesdienst in der Aula der Grundschule statt. Religionslehrerin Renate Reichel lud die Kinder zu einer „Bootsfahrt mit Jesus“ in das neue Schuljahr ein. Schüler der 4. Klasse stellten ihre Sorgen



und Unsicherheiten im neuen Schuljahr vor: „Werde ich Freunde finden? Ist der Lehrer nett? Komme ich im Unterricht gut mit?“ Das Boot als Bildnis sollte daran erinnern, dass man nicht alleine im „Lebensboot“ ist. Viele vertraute Menschen begleiten die Kinder im Schulleben: die Eltern, Großeltern, Freunde, Lehrer, Haustiere und Jesus als „Kapitän“. Es entstand ein anschauliches Bild mit einem Segelboot für die Schulkinder. Jesus, der die Kinder liebt, schützt und Kraft gibt für ein neues Schuljahr. Gemeinsam begleiteten alle Kinder das Gebet „Im Meer der Zeit“ mit Gesten. Zum Schluss sangen alle Schüler das Lied „Gott, dein guter Segen“. Im Anschluss der Feier fand die Kindersegnung der Schulanfänger statt.



sich die Kinder nicht verletzen. Sogar feine Sitzunterlagen aus Kunststoff wurden extra von Familie Forster angefertigt.

Einige Klassen nutzten gleich in den ersten Tagen das schöne Wetter und begaben sich mit ihren Büchern in das grüne Klassenzimmer mit den wunderschönen Bänken. Der Traum vom grünen Klassenzimmer wurde Wirklichkeit! Ein idyllischer Platz, von hohem pädagogischen Wert ist entstanden und die gesamte Schulfamilie ist begeistert davon.

Die Schule bedankt sich bei allen Beteiligten für das große Engagement und das gelungene Projekt.



### Grünes Klassenzimmer in der Grundschule



Der Unterricht im Freien an einem ruhigen Ort in der Natur ist für die Schulkinder ein besonderes Lernerlebnis. Viele Sinneseindrücke werden angeregt, die Konzentration und das soziale Lernklima kann gestärkt werden. Mit den Kindern in der Natur unter einem schattigen Blätterdach zu lesen, zu lernen und zu spielen, bietet eine schöne Abwechslung zum „normalen“ Schulalltag.

Schon längere Zeit wünschte sich das Lehrerkollegium ein grünes Klassenzimmer im Pausenhof der Grundschule. Diese Idee, in der Natur zu lernen überzeugte den Elternbeirat und Gabi Forster nahm engagiert das Projekt in Angriff.

Der Platz neben dem Schulgarten war dafür bestens geeignet. Die Gemeindearbeiter präparierten den Boden und bedeckten diesen mit Hackschnitzel. Gabi Forster und ihr Mann machten sich auf die Suche nach Holzspendern. Inge und Christian Reiser stellten einige große Baumstämme für die Bänke und dicke Laden für die Füße der Bänke zur Verfügung.

Martin Freudenreich und sein Vater unterstützten beim Durchschneiden der Stämme mit einer speziellen Bandsäge. Matthias Forster bewies großes handwerkliches Geschick. Er zapfte die Beine ein und baute die Bänke zusammen. Die Oberfläche des Lärchenholzes wurde feingeschliffen, damit

### KINDERZENTRUM







Besuchen Sie uns auf unserer Homepage ☺

### Hurra, der Spielbereich im Garten des Kindergartens St. Nikolaus ist fertig!



Nach über 20 Jahren wurde es nun Zeit, den Garten zwischen Kindergarten und Kinderkrippe zu modernisieren und für die Kinder wieder interessant und ansprechend zu gestalten.

Die Mitarbeiter des Bauhofs haben, unter der Leitung von Florian Geiger, für die Kindergartenkinder einen tollen Kletter- und Balancierparcours entstehen lassen. Viele Stunden Arbeit waren nötig, um den Platz vorzubereiten und umzugestalten. Durch die gute Organisation und Zusammenarbeit des Bauhof-Teams klappte alles reibungslos.

Die Bauphase war für die Kinder ein Erlebnis und der neue Spielbereich wird bereits begeistert von den Kindergarten- sowie den Kinderkrippenkinder in Anspruch genommen.

Vielen herzlichen Dank für die Umsetzung!

Wir freuen uns sehr, dass sich der Garten und der Spielbereich des Kindergartens zum bevorstehenden 50jährigen Jubiläum wieder ansprechend und zeitgemäß präsentieren kann.

Das Team des Kindergartens bedankt sich beim Kita-Ausschuss und beim Verwaltungsleiter Herrn Thomas Bayersdorfer, der sich für die Wünsche und Bedürfnisse der Kinder einsetzt.

Herzlichen Dank an alle, die uns tatkräftig und auch mit Spenden weiterhin unterstützen, damit die Kinder der Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen-Baierbach eine gute Zeit im Kinderzentrum erleben können.



### Erntedank

Das Kinderzentrum St. Nikolaus feierte am 06.10. in der Pfarrkirche das Erntedankfest. Die Erzieherin und Kindergottesdienstleiterin Ursula Macron führte durch den feierlichen Gottesdienst. Die Kinder trugen zur Andacht mit Liedern und Fürbitten bei, welche sie in den Wochen zuvor fleißig geübt haben. Des Weiteren gestalteten sie mit dem mitgebrachten Obst und Gemüse einen Erntedankaltar. Anschließend kehrten die Kinder mit ihren Erzieherinnen zurück in das Kinderzentrum und ließen sich ein leckeres Erntedankbuffet schmecken.



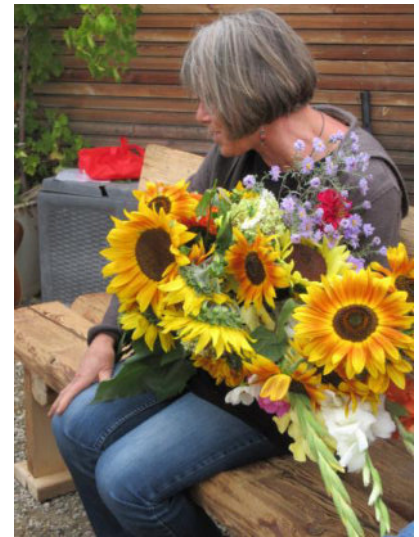
### WALDKINDERGARTEN

#### Ein neues Waldkindergartenjahr beginnt

Die Waldläuser starten in ein neues Kindergartenjahr.

Alle freuen sich nach den langen Ferien wieder Waldluft zu atmen und den Herbst begrüßen zu dürfen.

Jedoch macht nicht nur der Wald einen Wandel durch in diesem Jahr – auch für die Waldläuser ist vieles neu.



Das vergangene

Waldkindergartenjahr war zugleich das Abschiedsjahr unserer Leitung Claudia Sandmeyer, die mittlerweile ihren wohlverdienten Ruhestand genießen darf.

Eine Feier, in der wir sie gebührend verabschieden und uns für ihre tolle Arbeit bedanken konnten, fiel im Sommer leider aus.

Anfang September durften wir sie am Häusl allerdings dann doch noch einmal Willkommen heißen. Eltern und Kinder warteten bereits auf Claudia, um ihr Lebewohl zu sagen.

Mit Blümchen, warmen Worten, ein paar lustigen Anekdoten vom Elternbeirat über ihre Zeit im Waldkindergarten und Umarmungen ließen wir den Tag ausklingen.

Für die „alten Waldläuser“, die Claudia noch in Aktion erleben durften, hieß es Abschied nehmen aber auch ein Willkommen heißen von neuem Personal, welches den



Waldkindergarten nun bereits seit Ende August unterstützend zur Seite steht.



### Vieles neu – aber altbewährte Waldläuser-Traditionen bleiben bestehen

Wir starteten das Jahr mit einigen neuen und neugierigen Waldläusern, die sich mittlerweile schon fast alle ohne Eltern auf Entdeckungstour begeben.

Verwöhnt von warmen Sonnenstrahlen fiel das Ankommen sehr leicht und wenn dieses Licht dann durch die Fichten hindurch blinzelt hat es etwas Magisches an sich, bei dem die Kleinen ins Staunen geraten.

Der Herbst mit seiner schönen Farbenpracht, den raschelnden Blättern, den Spuren im Matsch - von denen wir zugegeben gerade noch nicht allzu viel sehen – und der sanfte Wind, der uns um die Näschen pustet wird in vollen Zügen genossen.

Zum Start durfte jedes Kind seine eigene Geburtstagskerze gießen und sie im Anschluss nach eigenen Vorstellungen gestalten.

Die ersten Kerzen wurden bereits angezündet und Geburtstage gebührend gefeiert.

Hin und wieder konnte man sogar den Mäusebussard „singen“ hören oder es raschelte in den Bäumen aufgrund der Geschäftigkeit tierischer Waldbewohner, die sich bereits auf den Winter vorbereiten. Das bemerken die Kinder vor allem daran, dass sie jeden Tag weniger Eicheln unter den Bäumen vorfinden.

Was in keinem Fall fehlen durfte war unser Erntedankfest im Wald.

Die Kinder brachten dafür von zu Hause geerntetes Obst und Gemüse mit.

Im Kreise Aller haben die Waldläuser dann ihre Ernteschätze vorgezeigt und überlegt, wo genau sie gewachsen sind. Ob nun über, auf oder unter der Erde war manchmal gar nicht so leicht einzuordnen.... aber schließlich fand jedes Obst und Gemüse seinen Platz, bevor das ein oder andere zusammen mit leckeren Butterbrotchen genascht wurde.

Wir freuen uns nun auf alle weiteren Überraschungen, die der Wald bereit hält und sind in den Vorbereitungen auf unser Sankt Martins-Lichter-Fest, das in diesem Jahr jedoch erneut



nicht öffentlich stattfinden, sondern nur im Waldläuser-Familien-Kreis gefeiert wird.

Ihnen noch eine wundervolle Herbstzeit mit Grüßen aus dem Lausbacher Wald.

Daniela Chrostek (Kiga-Leitung)

### Das neue Waldläuser-Team stellt sich vor



Hinten: Dana Grunert, Roland Petermaier, Sibylle Scherzer, Sabine Guschker-Rujevic, Martina Meßner; vorne: Nadine Ettrich, Daniela Chrostek

Bereits seit einigen Jahren bin ich dem Team der Waldläuser treu und habe die Herausforderung mit Freude und Elan angenommen, die Position der Leitung zu übernehmen. Seit September übe ich dieses Amt aus und bin dankbar ein engagiertes Team an meiner Seite zu haben.

Neben Sabine Guschker-Rujevic, Dana Grunert, Roland Petermaier und Martina Meßner dürfen wir auch Nadine Ettrich wieder im Team Willkommen heißen.

Viele Jahre hatte sie die Kinder im Wald schon mit Rat und Tat begleitet und ist nun nach einer kleineren Auszeit zurückgekommen, um mich als stellvertretende Leitung zu unterstützen.

Außerdem freuen das Team und die Kinder sich über Sibylle Scherzer, die sich schon wunderbar bei uns eingelebt hat und geschätzt wird.

Was wäre ein Kindergarten allerdings ohne die wertvolle und tatkräftige Unterstützung des Elternbeirates?

An unserem ersten Elternabend wurde dieser neu gewählt.

Nachdem wir uns von Frau Seeanner – die uns lange Zeit beistand – leider verabschieden mussten, dürfen wir Ihnen nun die neuen Mitglieder des Elternbeirates vorstellen.



hintere Reihe Maria Morfidou, Julia Gillhuber, Sabine Oberpriller, Christina Jaikal – vordere Reihe: Daniela Chrostek (Kindergartenleitung), Karin Finsterer, Nicole Ruhland, Annabell Petermaier

Für unsere jüngsten Altfraunhofener Leseratten:

## Die kleine Hexe Husteblume trifft die Sanfte 13!

Es ist Herbst geworden. Die Bäume verlieren schon langsam ihr Laub und die Tage werden kürzer. Die kleine Hexe Husteblume schlendert gemütlich durch den Hexenwald und schlurft mit ihren Hexenschuhchen durch das Laub auf dem Boden. Einige Blätter fliegen durch die Luft und es raschelt und knistert. Die kleine Hexe Husteblume ist ganz versunken in ihren Gedanken. So merkt sie gar nicht, dass sie schon seit einer ganzen Weile nicht mehr allein im Hexenwald ist. Ein leises Wiehern lässt sich aufhorchen! Was war das? Das hörte sich an ... wie ein Pferd - aber kann das sein? Die kleine Hexe Husteblume bleibt stehen und sieht sich um. Wo soll denn in ihrem Hexenwald auf einmal ein Pferd herkommen?

Es dauert nur einen kleinen Moment und die kleine Hexe Husteblume steht tatsächlich einem kleinen braunen Pferdchen gegenüber. Das Pferdchen hat eine dichte Mähne, ein samtiges Fell und einen wunderschönen Schweif. Es ist gleich ganz zutraulich und schnuppert mit seiner feuchten Nase am Gesicht der kleinen Hexe Husteblume. Mit seinem Pferdemaul zupft es am Ohr der kleinen Hexe Husteblume. Diese kichert und weicht ein bisschen zurück. „Das kitzelt mich! Wer bist Du denn und wo kommst Du her mein kleiner Freund?“ fragt die kleine Hexe Husteblume und streichelt mit ihren Händen ganz vorsichtig über den Kopf des Pferdchens.

Das Pferdchen wiehert und steigt mit den Vorderbeinen etwas hoch. „Halt halt Sanfte 13. Ganz langsam. Das ist doch die kleine Hexe Husteblume. Die tut Dir nichts“, ertönt es auf einmal hinter der kleinen Hexe Husteblume. Die kleine Hexe Husteblume dreht sich um und sucht nach der Stimme aus dem Irgendwo. Ihre Augen wandern suchend durch die Bäume bis sie ein kleines hüpfendes Wesen entdeckt. „Ja, was machst Du da?“ will die kleine Hexe Husteblume wissen, als sich das kleine hüpfende Wesen durch die Bäume und Büsche zu ihr auf den Weg macht. Es springt hin und her und kann nicht einen Moment stillstehen. Die kleine Hexe Husteblume weiß gar nicht, wo sie zuerst hinschauen soll - zum dem inzwischen ganz ruhig stehenden Pferdchen oder zu dem hüpfenden Wesen. Das Pferdchen hat den Kopf gesenkt und sucht mit seinem Maul nach Gräsern und Kräutern am feuchten Waldboden.

„Ich bin die Elfe Barbara und das ist meine Sanfte 13. Wir haben in Eurem Hexenwald den Weg verloren. Hier gibt es so viele Kurven und Abzweigungen. Das ist fast wie in einem Labyrinth. Und jetzt wird es auch schon bald dunkel. Ich habe gehofft, dass ich Dich treffe, kleine Hexe Husteblume, denn wir haben uns verlaufen. Kannst Du uns den Weg aus dem Wald heraus zeigen?“ schnattert das kleine hüpfende Wesen ganz aufgeregt.

Die kleine Hexe Husteblume kommt gar nicht zum Nachdenken, da plappert die Elfe Barbara auch schon weiter. „Meine Sanfte 13 und ich wollten Dir so gern einen Besuch in der Hexenschule abstaten, aber als wir im Hexenwald waren, haben wir die Orientierung verloren. Und durch die Bäume können wir auch nicht mehr nach der Sonne schauen, die uns den Weg zeigen kann. Jetzt finden wir nicht den Weg zu Eurer Hexenschule“ ruft die Elfe Barbara ganz aufgeregt.



„Aber warum wolltet Ihr mich denn besuchen?“ fragt die kleine Hexe Husteblume verwundert und schaut wieder nach dem kleinen Pferdchen, das nun ganz entspannt am Wegesrand steht und grast. „Ich kenne Euch doch gar nicht,“ ergänzt die kleine Hexe Husteblume.

„Ja weißt Du“ erwidert die Elfe Barbara „In unserem Elfen-Dorf findet in den nächsten Wochen das große Jahres-Treffen der Elfen-Band statt. Da wird es ziemlich unruhig in unserem Dorf. Es kommen ganz viele Elfen aus aller Welt mit ihren Instrumenten zu uns und machen laute Musik.“

Und das mag die Sanfte 13 nicht. Das wird ihr zu viel. Sie ist ein ganz zartes Wesen und mag es ruhig und gemütlich in ihrem Stall haben. Da dachte ich mir, sie kann bei Dir im Hexenschulgarten ein paar Tage Urlaub machen und dort verweilen. Die Sanfte 13 ist auch ganz pflegeleicht“ ergänzt die Elfe Barbara und sieht sich nach der Sanften 13 um. Das Pferdchen wiehert zustimmend, als hätte es alles ganz genau verstanden.

Die Elfe Barbara plaudert weiter: „Sie braucht nicht viel zum Essen und Trinken und nachts schläft sie bei Euch im Strohbett. Wenn Du sie immer wieder striegelst und tagsüber mit ihr reiten gehst, dann wird sie Dir ganz dankbar sein. Und in ein paar Tagen, wenn unsere Elfen-Musiker wieder abgereist sind, hole ich die sanfte 13 bei Dir ab.“

Die kleine Hexe Husteblume schüttelt den Kopf und zwirbelt mit den Fingern an ihren Zöpfchen. Davon hat sie ja noch nie gehört. Eine Elfen-Band! Was es nicht alles gibt! Aber warum eigentlich nicht. Das wäre eine schöne Abwechslung für die kommenden Tage, überlegt sie sich.

Und so stimmt sie dem Vorschlag der Elfe Barbara zu. „Kommt einfach beide mit mir mit“, regt die kleine Hexe Husteblume an und schaut sich nach der Sanften 13 um. „Komm“, ruft sie zum Pferdchen rüber. Das Pferdchen hebt den Kopf und trabt der kleinen Hexe Husteblume langsam hinterher. Die Elfe Barbara hüpfert ungeduldig von einem Fuß auf den anderen und folgt den beiden. „Ist es denn noch weit?“ ruft die Elfe Barbara nach vorne zur kleinen Hexe Husteblume. „Ich muss ja heute noch zurück nach Hause in unser Elfen-Dorf.“

Die kleine Hexe Husteblume dreht sich um. „Ich kann Dich nachher mit meinem Fahrrad in Dein Elfen-Dorf zurückbringen. Das mache ich gerne“, erwidert die kleine Hexe Husteblume zur Elfe Barbara. „Aber jetzt bringen wir erst einmal die Sanfte 13 zu uns in den Hexenschulgarten. Da kann sich das Pferdchen dann ausruhen und findet etwas zum Fressen. Und Du bist sicher auch hungrig und durstig nach der langen Reise“, ruft die kleine Hexe Husteblume ihrer neuen Freundin zu.

„Das ist eine sehr gute Idee“ ruft die Elfe Barbara zurück und wundert sich ein bisschen, warum die Hexe Husteblume Fahrrad fahren kann und nicht auf ihrem Hexenbesen reitet. Aber das wird sie die kleine Hexe Husteblume einfach später fragen. Und so machen sich die kleine Hexe Husteblume, die Sanfte 13 und die Elfe Barbara gemeinsam auf dem Weg durch den Hexenwald zum Hexenschulgarten. \*\*\*\*\*

Im nächsten „Altfraunhofen Aktuell“ erlebt die kleine Hexe Husteblume wieder ein spannendes neues Abenteuer. Mal uns doch ein Bild, was die kleine Hexe Husteblume in Zukunft noch alles lernen soll. Für das wunderbare Pferdchenbild geht ein herzliches Dankeschön an Barbara aus Gauting.

Schick auch Du Dein Bild als PDF an [karin.aich@vg-altfraunhofen.de](mailto:karin.aich@vg-altfraunhofen.de)

Einsendeschluss für die nächste Ausgabe ist der 04.12.2023. Wir freuen uns auf Eure Rückmeldungen und Bilder!





### Mobilität

Grundsätzlich ist die Teilnahme an der Reise für mobilitätseingeschränkte Personen nur mit einer Begleitperson geeignet.

Bitte kontaktieren Sie bei Interesse den VdK-Reisedienst, um die persönlichen Voraussetzungen zur Teilnahme an der Reise abzustimmen.

VdK Reisedienst, Frau Helene Grichtmaier

Vilstalstr. 65, 84186 Vilsheim

Tel. 08706 - 360, Mobil: 01573 7063920

Mail: helene.grichtmaier@gmx.de

4 Tage



# Advent im Erzgebirge



Annaberg-Buchholz, Weihnachtsmarkt



Oberwiesenthal



„AHORN am Fichtelberg“, Innen-Pool



3\*\*\*\*-Hotel „AHORN“ am Fichtelberg



„AHORN am Fichtelberg“, Zimmerbeispiel

## Ihre Inklusivleistungen

- Fahrt im modernen Reisebus
- 3 x Übernachtung im 3\*\*\*\*-Hotel „AHORN am Fichtelberg“ in Oberwiesenthal
- 3 x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- gesunde Vital-Ecke morgens und abends, laktose- und glutenfreie Speisen
- 2 x vielfältiges und umfangreiches Abendbuffet (wechselnde Hauptgänge, vegetarisches Gericht, große Salatbar und Dessertvielfalt)
- 1 x Vorweihnächtliches Abendbuffet im Rahmen der Halbpension
- Dienstag: großes Bergmannskonzert inkl. Glühwein und erzgebirgischen Stollen
- 1 x Stadtführung in Oberwiesenthal
- 1 x Ausflug mit Reiseleitung nach Annaberg-Buchholz
- Führung in der St. Annenkirche
- Eintritt und Führung „Manufaktur der Träume“
- Eintritt „Frohnauer Hammer“
- Eintritt Museum in Schneeberg

- Eintritt Schloss Schwarzenberg
- 1 x Ganztagsausflug Westergebirge mit Reiseleitung
- Fahrt mit der Fichtelbergbahn Oberwiesenthal – Cranzahl
- Alle Zimmer mit Flachbild-TV, Telefon, Dusche/WC und Föhn, kostenfreies W-LAN und freie Nutzung des Innen-Pools und des Fitnessraums
- VdK-Reisebegleitung Helene Grichtmaier
- Ausführliche Reiseinformationen

## Ihr Reiseverlauf

**Tag 1: Anreise und Stadtführung Oberwiesenthal**  
Sie lernen den Kurort Oberwiesenthal, die historische Postmeilensäule auf dem Marktplatz und viele weitere Sehenswürdigkeiten kennen.

**Tag 2: Annaberg-Buchholz mit Frohnauer Hammer und Manufaktur der Träume**  
Ihr Reiseleiter führt Sie durch die berühmte Bergstadt. Die Besichtigung der St. Annenkirche und des Museums Frohnauer Hammer stehen auf dem Programm. Sehen, hören, riechen,

schmecken, fühlen – mit allen Sinnen durch die Ausstellung gehen: Dies ist die Manufaktur der Träume. Tauchen Sie in diese Traumwelt ein und lassen Sie sich von deren Zauber einfangen.

### Tag 3: Westergebirgsrundfahrt

Zuerst besuchen Sie die Bergstadt Schneeberg mit dem Museum ihrer bergmännischen Volkskunst. In der St. Wolfgangskirche ist auch der berühmte Cranach-Altar wieder zu sehen. Nachmittags können Sie einen Spaziergang durch die Altstadt von Schwarzenberg unternehmen und dabei die St. Georgenkirche bzw. das Museum im Schloß besuchen.

### Tag 4: Fichtelbergbahn Oberwiesenthal – Cranzahl

Vor der Heimreise erleben Sie eine Fahrt mit der Fichtelbergbahn von Oberwiesenthal nach Cranzahl.

## Ihr Reisetermin

17.12. – 20.12.2023 VdK Reisedienst

## Ihr Reisepreis

ab EUR **399,-** p.P. im DZ  
EUR 69,- Zuschlag Doppelzimmer zur Alleinnutzung  
Mindestteilnehmerzahl: 35 Personen/Bus.

Die Kurtaxe ist vor Ort im Hotel zu bezahlen



**Meldeplattform RADAR für Radelnde im gesamten Landkreis Landshut**

Unterwegs mit dem Fahrrad und der Radweg endet im Nichts? Schlaglöcher oder Baumwurzeln zwingen Sie zur Slalomfahrt? Dunkle Stellen werden nachts zur Gefährdung?



Der Landkreis Landshut will fahrradfreundlicher werden und Radfahrende aktiv einbeziehen. Denn sie wissen oft am besten, an welchen Stellen die Infrastruktur noch verbessert werden kann oder wo es zu Einschränkungen kommt. Seit kurzem besteht nun im gesamten Landkreis Landshut die Möglichkeit, sich aktiv über die Meldeplattform RADar! zu beteiligen und Mängel sowie auch Positives im Radwegenetz zu melden.

**Und so funktioniert es:**

Einfach über die Website <<https://www.radar-online.net/registrieren>> registrieren und im Feld "Kommune" entweder Ihre Gemeinde bzw. den Landkreis Landshut auswählen. Oder RADAR oder STADTRADELN-Zugangsdaten sind bereits vorhanden, dann los geht's!



Noch bequemer und schneller ist es direkt vor Ort mit der kostenlosen STADTRADELN oder RADar!-App, denn per GPS wird automatisch der Standort erfasst. Der Vorgang ist einfach und unkompliziert: Meldungen abgeben → Pin (Stecknadel) mit der Meldung in der Karte platzieren → optional Fotos und einen Beschreibungstext ergänzen → Meldung abschicken - FERTIG!

Meldungen lassen sich für alle Kommunen abgeben, die RADar! anbieten – nun auch im gesamten Raum Landshut. Das ist erkennbar an der roten Gemarkung in der Karte. Aus zehn unterschiedlichen Kategorien - von Oberfläche über Verkehrsführung bis hin zu Abstellanlagen - kann im Handumdrehen der passende Grund zur Meldung ausgewählt werden. RADar! ermöglicht es, schnell und unkompliziert mit der Kommune bzw. dem Landkreis in Kontakt zu treten und gemeinsam bessere Bedingungen für den Radverkehr vor Ort zu schaffen.

Helfen Sie mit! Ein fahrradfreundlicher Landkreis sorgt für weniger Verkehr, bringt Menschen zum Radfahren und steigert letztlich die Lebensqualität in unserer Region.

**Landratsamt Landshut Seniorenbeauftragte  
Neuer Qualifizierungskurs für Unterstützungsleistungen im Alltag**

Die meisten älteren Menschen wollen möglichst lange in ihrem vertrauten häuslichen Umfeld bleiben, ihren Alltag weitgehend selbstständig bewältigen und soziale Kontakte aufrechterhalten. Ein Schlüssel dazu können „Angebote zur Unterstützung im Alltag“ sein – für die betroffenen Personen selbst wie auch für ihre pflegenden Angehörigen. Deshalb bietet das Landratsamt Landshut im Januar 2024 erneut eine Schulung für Helfende zur Erbringung von

Leistungen gemäß § 45a SGB XI an. In 30 Stunden werden die Teilnehmenden dafür qualifiziert, pflegebedürftige Menschen als ehrenamtliche oder nichtehrenamtliche Helfende bei der Bewältigung des Alltags und der Haushaltsführung zu unterstützen. Für diese Unterstützungsleistung stellen die Pflegekassen den Betroffenen einen monatlichen Entlastungsbetrag von 125 Euro zur Verfügung.

Die Schulung kann im Prinzip von Jedermann absolviert werden: z.B. von Dorfhelfer/-innen, ehrenamtlich Helfenden und auch Personen, die bereits in der (privaten) Pflege tätig sind. Sie ist auch ein Baustein, um als offiziell anerkannter Anbieter zu gelten.

Zwei Drittel der Fortbildungsstunden widmen sich die Teilnehmenden dem Thema „Umgang mit pflegebedürftigen und demenzkranken Menschen“. Wie gehe ich mit einem Nachbarn oder Angehörigen, der an Demenz erkrankt ist, um? Wie kann ich am besten mit ihm oder ihr kommunizieren? Welche Haltung muss ich als Hilfsperson selbst einnehmen, um meiner Rolle gerecht zu werden und keine Grenzen zu überschreiten?

In einer weiteren Lerneinheit geht es um die Unterstützung bei der Haushaltsführung. Dazu gehören Fragen der Hygiene und Reinigung im Privathaushalt, der Ernährung und Verpflegung sowie der Unfallverhütung.

Die 4-tägige Schulung findet an folgenden Tagen im Landratsamt Landshut statt: **16./23./24./31. Januar 2024.**

**Anmeldungen** nimmt die Seniorenbeauftragte des Landkreises Landshut bis zum **15.12.2023** entweder per Mail an [elisabeth.strasser@landkreis-landshut.de](mailto:elisabeth.strasser@landkreis-landshut.de) oder telefonisch unter 0871 4082116 entgegen.

**Weiterführende Informationen** zum Schulungsangebot und zu den Einsatzmöglichkeiten für qualifizierte Helfende finden Sie unter [www.alzheimer-bayern.de](http://www.alzheimer-bayern.de).

**FUNDSACHEN 2023**

Was	Wann	Wo
Haustürschlüssel	28.04.	Altfraunhofen Bushaltestelle Schule
Brille mit Etui	15.05.	Altfraunhofen Sparkasse
Brille	07.06.	Altfraunhofen Edeka Rathausplatz
Halskette	27.06.	Altfraunhofen, Moosburger Str. 9
Kleiner silberfarbener Ring	08.07.	Altfraunhofen, Sportplatz
Haustürschlüssel	21.07.	Baierbach, Schulstraße Richtung Hochstraße
Beutel mit Sonnenbrille und Band	18.08.	Altfraunhofen
Sonnenbrille	21.08.	Baierbach, Kneippanlage
Ehering	29.08.	Altfraunhofen, Seniorenzentrum
Schlüssel mit Band	18.09.	Altfraunhofen, Seniorenzentrum
Roller	02.10.	Feldweg am Waldrand bei Lausbach
Gutschein	10.10.	Altfraunhofen Parkplatz hinter dem Rathaus



## TERMINE

### November 2023

- 01.11. Wortgottesfeier mit Gräbergang in Altfraunhofen 14.00 Uhr
- 02.11. Eucharistiefeier mit Gräbergang in Wörnstorf 19.00 Uhr
- ab 09.11. TSV: „Fit durch den Winter“ 19.00-20.00 Uhr immer donnerstags
- 11.11. Bayerischer Abend im Gasthof Waldschänke Untersteppach ab 20.00 Uhr
- 12.11. VdK OV Vilsheim Badefahrt nach Slowenien „Therme 3000“ bis 19.11.2023
- 18.11. Wintermarkt am Rathausplatz 15.00-22.00 Uhr Volkstrauertag mit Gedenken am Kriegerdenkmal 10.30 Uhr Eucharistiefeier
- 20.11. Adventkranzbinden der Aktiven Frauen ab 9.00 Uhr am Pfarrfeld 10
- 24.11. Landshuter Spielmesse – Aktive Frauen von 14-20 Uhr
- 26.11. Altes Bier im Gasthaus Obermaier Vilserwirt Adventsbasar der Aktiven Frauen Altfraunhofen im Pfarrheim 14.00 Uhr
- 27.11. Altes Bier im Gasthaus Obermaier Vilserwirt

### Dezember 2023

- 02.12. Weihnachtsfeier der Aktiven Frauen Altfraunhofen im Gasthaus Pongratz Wörnstorf 14.00 Uhr
- 03.12. Weihnachtsfeier der KSK im Gasthaus Obermaier Vilserwirt um 19.00 Uhr
- 04.12. Einsendeschluss „Altfraunhofen aktuell“
- 06.12. Patrozinium St. Nikolaus Altfraunhofen 19.00 Uhr
- 08.12. VdK OV Vilsheim Weihnachtsfeier im Gasthaus Stadler in Vilsheim 19.00 Uhr
- 16.12. Christbaumversteigerung des TSV Altfraunhofen 18:30 Uhr beim Vilserwirt
- 17.12. Turngala des TSV Altfraunhofen
- 24.12. Kinderkrippenfeier 16.00 Uhr Christmette 22.15 Uhr
- 25.12. Mittagstisch von 11.00 bis 14.00 Uhr im Gasthof Waldschänke Untersteppach, ab 15.00 Uhr geschlossen
- 26.12. Patrozinium St. Stephanus Wörnstorf Eucharistiefeier 10.30 Uhr Mittagstisch ab 11.00 Uhr im Gasthof Waldschänke Untersteppach Christbaumversteigerung der FFW Wörnstorf im Gasthaus Pongratz 19.30 Uhr
- 27.12. Rathaus geschlossen, Post geöffnet Jahreshauptversammlung der FFW Altfraunhofen im Gasthaus Vilserwirt 19.30 Uhr
- 28.12. Rathaus geschlossen, Post geöffnet
- 29.12. Rathaus geschlossen, Post geöffnet
- 30.12. Jahresschluss für Familien im Biergarten der Waldschänke Untersteppach 18.00 Uhr
- 31.12. Eucharistiefeier zum Jahresschluss 16.00 Uhr Silvesteressen á la carte im Gasthof Waldschänke Untersteppach ab 18.00 Uhr, Tanz ab 20.00 Uhr

## SCHULWEGHELPER DRINGEND GESUCHT!

### Die Gemeinde Altfraunhofen sucht dringend Schulweghelfer

Damit die Kinder sicher zu Fuß zur Schule kommen, werden dringend Personen gesucht, die sich an einzelnen Tagen als Schulweghelfer zur Verfügung stellen!



Eltern, Bürgerinnen und Bürger, die Interesse haben, können sich in der Gemeindeverwaltung telefonisch melden oder persönlich im Rathaus vorstellig werden.

Der Einsatz wäre nicht für ganze Wochen, sondern einzelne Tage geplant. Die nötige Ausrüstung und Schulung werden durch die Gemeinde gestellt. Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Weitere Informationen erhalten Sie in der Gemeindeverwaltung ☎08705 928-0.

## ÖFFNUNGSZEITEN DES RATHAUSES

Montag bis Freitag 08.00 Uhr – 12.00 Uhr,  
Donnerstagnachmittag 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

## IMPRESSUM

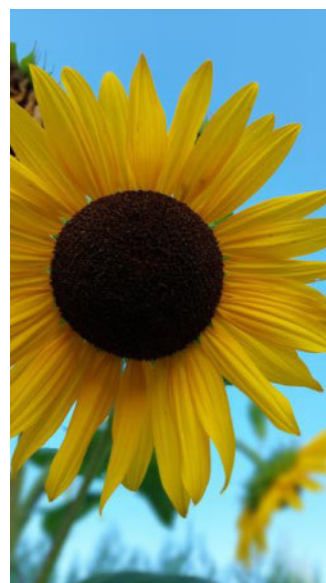
### HERAUSGEBER:

Gemeinde Altfraunhofen c/o Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen, Rathausplatz 1, 84169 Altfraunhofen, Tel. 08705/928-0, Fax 08705/928-99, E-Mail: poststelle@vg-altfraunhofen.de

**Verantwortlich für den kommunalen Inhalt:** Erster Bürgermeister Johann Schreff, Tel. 08705/928-15

**VERANTWORTLICH FÜR DIE BEITRÄGE UND ANZEIGEN:** Einreichende Vereine, Verbände und Institutionen

Artikel und Beilagen für die nächste Ausgabe sind bis spätestens **04.12.2023** abzugeben.



Warte nicht. Die Zeit wird niemals genau richtig sein.  
Napoleon Hill



# TSV ALTFRAUNHOFEN e.V.

*Sportliche Neuigkeiten aus dem Verein!*

## 13. Altfraunhofener Dorflauf

Bei bestem Läuferwetter fand am letzten Samstag im September unser traditioneller Lauf statt. 85 Teilnehmer aus zahlreichen Vereinen der Umgebung stellten sich dem Wettkampf über Strecken von 800 Meter für die Jüngsten bis zu 10 Kilometer für geübte Läufer.

Ganz oben auf dem Podest standen: Lisa Frank (ETSV 09 Landshut), Eva Kolbeck (TSV Ergoldsbach), Mika Grunig (DJK SV Adlkofen), Moritz Obermaier (TSV Altfraunhofen), Marlena Frank (ETSV 09 Landshut), Anna Kolbeck (TSV Ergoldsbach), Magdalena Busch (TSV Vilsbiburg), Sophia Busch (TSV Vilsbiburg), Ursula Maguli (TSV Dorfen), Dominik Hohnl (TV Geisenhausen), Julian Nimis (TV Geisenhausen), Maximilian Fischer (TV Geisenhausen), Christian Liegl (TSV Altfraunhofen), Rita Waitz und Georg Mayerhofer.

Den vielen Helfern vom TSV Altfraunhofen, die sich um die kulinarische Versorgung und zusammen mit den Freiwilligen Feuerwehren aus Altfraunhofen und Vilsheim um die Absicherung der Laufstrecken gekümmert haben, danken wir herzlich. Ohne euch würden wir es nicht schaffen.



*Der Verein, der vereint!*





# TSV ALTFRAUNHOFEN e.V.

*Sportliche Neuigkeiten aus dem Verein!*

## Skiabteilung

Liebe Wintersportfreunde,

die nächste Wintersaison steht vor der Türe. Wir hoffen, dass es die Natur diese Saison gut mit uns meint und wir viel Schnee in den Bergen und auch bei uns bekommen. Wir die Skiabteilung des TSV Altfraunhofen möchten euch gerne frühzeitig einen Ausblick geben auf die kommende Wintersaison 2023/2024.

**Ab 9. November** startet wieder unser beliebtes Wintertraining „**Fit durch den Winter**“ in der Turnhalle am Kellerberg unter der Leitung von Ursula Kell. **ACHTUNG NEUER TERMIN** - Das Training findet **immer donnerstags ab 19.00 Uhr** statt. Herzliche Einladung an alle TSV Mitglieder - 1 Stunde auspowern und auch in den kälteren Monaten fit bleiben. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder die Glühweinhütte am Rathausplatz mit der Skischule Altfraunhofen/Baierbach für euch betreiben. Der endgültige Termin steht noch nicht fest. Wir werden euch rechtzeitig informieren.

Die Skikurse finden in Zusammenarbeit mit dem TSV Baierbach statt. Wir fahren dieses Jahr, aus organisatorischen Gründen, ins Skigebiet Reit im Winkel/Winkelmoosalm. Neben zahlreichen Kursteilnehmern freuen wir uns auch über Tagesskifahrer, die diese Gelegenheit zum Skifahren nutzen möchten. **Die Kurse finden an folgenden Tagen statt:**

**Samstag, 30.12.2023 | Freitag, 05.01.2024 | Sonntag, 07.01.2024 | Samstag, 13.01.2024**

Sofern es die Schneebedingungen zulassen, werden wir einen Zwergerlkurs in Altfraunhofen anbieten.

Der TSV Altfraunhofen bietet für seine Mitglieder noch folgendes Programm an:

**Am Sonntag, den 14.01.2023 gibt es einen Tagesausflug zum Biathlon Weltcup nach Ruhpolding. Eine Anmeldung ist noch nur noch auf Anfrage unter [ski@tsv-altfraunhofen.de](mailto:ski@tsv-altfraunhofen.de) möglich.**

Wie schon gewohnt bieten wir eine **3 Tagesfahrt** an. Wir fahren vom **19.01.2024 bis 21.01.2024** nach Großarl. Am **24.02.2024** fahren wir zur **Après Skifahrt** nach Flachau.

Erstmalig bieten wir Skitouren in Kooperation mit dem DAV Skitouren an. Es wird eine Anfängertour am **29.12.2023** nach Hochfügen und für Fortgeschrittene am **09.02.2024** zum Ellmauer Tor geben. Eine Mitgliedschaft im DAV ist dafür verpflichtend.

Die Anmeldung (außer für Biathlon) ist für alle Veranstaltungen ab Mitte November möglich. Mehr Infos folgen demnächst über die Homepage und die Sozialen Netzwerke des TSV.

Wir freuen uns auf einen tollen und hoffentlich schneereichen Winter.

Eure Skiabteilung des TSV Altfraunhofen e.V.

*Der Verein, der vereint!*



# TSV ALTFRAUNHOFEN e.V.

*Sportliche Neuigkeiten aus dem Verein!*

## REWE-Aktion – Scheine für Vereine

Im Rahmen der REWE-Aktion wurden für den TSV Altfraunhofen insgesamt 1.232 Scheine gesammelt. Für die Scheine konnte der Verein ein neues Netz für das Jugend-Fußballtor sowie ein Tablet, u.a. für das digitale Kassensystem bei der Sonnwendfeier und VILSWIESN erwerben. Herzlichen Dank an alle, die hier fleißig mitgesammelt haben.



**Medion® Lifetab® Tabl...**

770 Vereinscheine  
Menge : 1



**Netz Jugend-Fußballtor**

440 Vereinscheine  
Menge : 1



## Neuer Jugendwart

In der letzten Ausschuss-Sitzung des TSV Altfraunhofen wurde Lisanne Bachmayer einstimmig zum neuen Jugendwart gewählt. Wir freuen uns mit Lisanne ein junges, engagiertes TSV-Mitglied für die Jugendarbeit in unserem Verein zu gewinnen. Lisanne kennen viele aus der Tennis-Abteilung. Hier ist sie als Trainerin für Kinder und Erwachsene für euch da. Herzlich Willkommen im Team!

*Der Verein, der vereint!*





# TSV ALTFRAUNHOFEN e.V.

*Sportliche Neuigkeiten aus dem Verein!*

## Impressionen Kinder-Tennistraining Sommer 2023

In den Sommerferien gab es ein großes Angebot an Tennis-Schnuppertrainingseinheiten und Anfängerkursen für Kinder. Die Kinder hatten eine tolle Zeit und großen Spaß am Platz! Im Herbst startet die Ballschule für Kinder von 4-7 Jahren. Diese findet immer samstags in der Turnhalle statt. Mehr Infos unter [vilstaltennisschule.com/ballschule](http://vilstaltennisschule.com/ballschule)



*Der Verein, der vereint!*



# TSV ALTFRAUNHOFEN e.V.

*Sportliche Neuigkeiten aus dem Verein!*

## Kommende Termine

- Ab 9. November** „Fit durch den Winter“ 19.00 – 20.00 Uhr (immer donnerstags)  
**18. November** Stand am Wintermarkt Altfraunhofen  
**16. Dezember** Christbaumversteigerung beim Gasthof Obermaier „Zum Vilserwirt“  
**17. Dezember** Turngala der Turnabteilung in der Sporthalle am Kellerberg

## Ausblick 2024

**30. Dezember | 5./7./13. Januar**

Skikurse Reit im Winkl

**14. Januar**

Biathlon Ruhpolding

**19. – 21. Januar**

3-Tagesskifahrt Großarl

**28. Januar**

Winterwanderung

**24. Februar**

Aprés Skifahrt Flachau

**8. März**

Jahreshauptversammlung

**CHRISTBAUM-  
VERSTEIGERUNG**

Herzliche Einladung zur Christbaumversteigerung 2023 vom TSV Altfraunhofen

**Samstag, 16. Dezember 2023  
Beginn 18.30 Uhr**

„Zum Vilserwirt“ Altfraunhofen  
(Reservierungen unter Tel. 08705/1251)

Spenden bei Abwesenheit sind auf die folgenden Konten des TSV Altfraunhofen möglich:  
**Sparkasse Landshut**  
IBAN: DE71 7435 0000 0003 6038 49  
**VR-Bank Landshut**  
IBAN: DE06 7439 0000 0004 0459 63

**Wir freuen uns auf euer Kommen und eine rege Teilnahme!**

*Der Verein, der vereint!*



Liebe Mitglieder des TSV Altfraunhofen, sollten sich Eure persönlichen Daten wie z.B. Familienstand oder Wohnort geändert haben, bitten wir dies unter [info@tsv-altfraunhofen.de](mailto:info@tsv-altfraunhofen.de) mitzuteilen.

Des Weiteren können Austritte sowie vergünstigte Mitgliedertarife nur nach Zusendung einer Kopie der

- Ausbildungsverträge
- Immatrikulationsbescheinigungen
- Rentenausweise  
(falls noch kein Rentnertarif vereinbart ist)

**vor dem 30.11.2023** berücksichtigt werden.

Für Fragen stehen wir Euch gerne zur Verfügung.

**Bitte beachtet auch die geänderte Beitragsstruktur zum 01.01.2024**

Euer Team der Mitgliederverwaltung



# 21. Wintermarkt

## in Altfraunhofen

am und rund um den Rathausplatz

### am Samstag, den 18.11.2023

von 15 – 22 Uhr

*Die Aussteller und die Gemeinde Altfraunhofen freuen sich auf Ihren Besuch!*

#### INHALT DIESER AUSGABE

Vergabeverfahren Baugrundstücke Koanzfeld	1-3	•	Aktive Frauen Altfraunhofen	23
Aus der Verwaltung	3-5	•	Jungschützen Wörnstorf	23
Adventssingen Baierbach	6	•	Grundschule Altfraunhofen	23-24
Bayerisches Landesamt für Umwelt	6	•	Kinderzentrum Altfraunhofen	24-25
Die Gemeinde gratuliert	6	•	Waldkindergarten Altfraunhofen	25-26
Aus dem Gemeinderat	7-9	•	Die kleine Hexe Husteblume	27
Bürgerversammlung 2023 - Rückblick	10-11	•	VdK Reisedienst	28
Ferienprogramm 2023 – Rückblick; Buchtipp	12-15	•	Das Landratsamt informiert	29
Jugendtreff; Aus der Pfarrei	16	•	Fundsachen	29
CSU – Ortsverband Altfraunhofen	17	•	Termine, Öffnungszeiten, Impressum	30
Freiwillige Feuerwehr Altfraunhofen	18-19	•	Schulweghelfer gesucht	30
Wörnstorf – wie es früher war	20-21	•	TSV Altfraunhofen	31-36
Tagespflege Baierbach	22	•	Wintermarkt	36